



# **B2338, B2442, M1242, MS321, MS421**

---

## **Benutzerhandbuch**

**April 2018**

**[www.lexmark.com](http://www.lexmark.com)**

---

Gerätetyp(en):

4600

Modell(e):

230, 238, 430, 438, 490

# Inhalt

- Sicherheitshinweise.....5**
  - Konventionen..... 5
  - Produkt-Statements..... 5
  
- Informationen zum Drucker..... 8**
  - Ermitteln von Druckerinformationen.....8
  - Auswahl eines Druckerstandorts.....9
  - Druckerkonfigurationen.....10
  - Anschließen von Kabeln.....11
  - Verwenden des Bedienfelds..... 12
  - Erläuterungen zum Status der Netztaсте und der Kontrollleuchte.....13
  
- Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien..... 14**
  - Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien..... 14
  - Konfigurieren des Papierformats "Universal" .....14
  - Laden der Fächer..... 14
  - Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....16
  - Verbinden von Fächern.....17
  
- Papierstütze..... 18**
  - Unterstützte Papierformate..... 18
  - Unterstützte Papiersorten..... 19
  - Unterstütztes Papiergewicht..... 20
  
- Drucken..... 21**
  - Von einem Computer aus drucken.....21
  - Drucken über ein Mobilgerät..... 21
  - Drucken von Schriftartmusterlisten..... 22
  
- Druckermenüs.....23**
  - Menüzuordnung..... 23
  - Gerät..... 23
  - Drucken.....30
  - Papier.....38
  - Netzwerk/Anschlüsse..... 40

---

Berichte.....	51
Fehlerbehebung.....	52
Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen.....	52
<b>Sichern des Druckers.....</b>	<b>53</b>
Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes.....	53
Löschen des Druckerspeichers.....	53
Wiederherstellen der Werksvorgaben.....	54
Hinweis zu flüchtigem Speicher.....	54
<b>Wartung des Druckers.....</b>	<b>55</b>
Arbeiten im Netzwerk.....	55
Reinigen des Druckers.....	56
Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	57
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	60
Umstellen des Druckers.....	70
Sparen von Energie und Papier.....	71
Recycling-Papier.....	72
<b>Beseitigen von Staus.....</b>	<b>74</b>
Vermeiden von Papierstaus.....	74
Erkennen von Papierstaubereichen.....	75
Papierstau in Klappe A.....	76
Papierstau in der hinteren Klappe.....	79
Papierstau im Standardfach.....	80
Papierstau in der Duplexeinheit.....	81
Papierstau in Fächern.....	82
Papierstau in der Universalzuführung.....	82
<b>Fehlerbehebung.....</b>	<b>84</b>
Probleme mit der Netzwerkverbindung.....	84
Probleme mit Zubehör.....	85
Probleme mit der Papierzufuhr.....	87
Druckerprobleme.....	89
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	117
<b>Aktualisieren und Migrieren.....</b>	<b>118</b>
Hardware.....	118

Software..... 123

Firmware..... 125

**Hinweise..... 126**

**Index..... 134**



# Sicherheitshinweise






## Konventionen

**Hinweis:** Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

**Warnung:** Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.








**VORSICHT:** *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.







Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

## Produkt-Statements

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 18 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
  - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
  - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
  - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
  - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
  - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
  - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
  - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
  - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
  - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
  - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
  - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.


Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

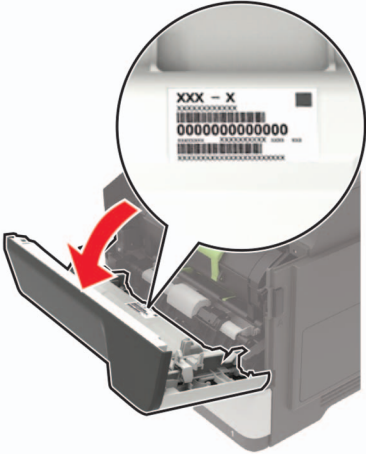
Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb eventuell kleine Mengen Ozon und kann mit einem Filter ausgestattet werden, der die Ozonkonzentration so senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen. Wenn sich in den Anweisungen zur Produktwartung keine Angaben zu Filtern befinden, verfügt dieses Produkt nicht über Filter, die ausgetauscht werden müssen.

**BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.**

# Informationen zum Drucker

## Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<p>Anweisungen für die Ersteinrichtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschließen des Druckers</li> <li>• Installation der Druckersoftware</li> </ul>	<p>Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p>
<p>Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien</li> <li>• Einlegen von Druckmedien</li> <li>• Konfigurieren der Druckereinstellungen</li> <li>• Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos</li> <li>• Einrichten und Verwenden der Druckersoftware</li> <li>• Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk</li> <li>• Pflege und Wartung des Druckers</li> <li>• Fehlerbehebung und Problemlösung</li> </ul>	<p><i>Informationscenter</i>—Gehen Sie zu <a href="http://infoserve.lexmark.com">http://infoserve.lexmark.com</a>.</p> <p><i>Seiten des Hilfemenüs</i>—Benutzerhandbücher finden Sie in der Drucker-Firmware oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p> <p><i>Touchscreen-Benutzerhandbuch</i>—Gehen Sie zu <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p> <p>Produktvideos—Gehen Sie zu <a href="http://infoserve.lexmark.com/idv/">http://infoserve.lexmark.com/idv/</a>.</p>
<p>Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers</p>	<p><i>Benutzerhandbuch Lexmark Barrierefreiheit</i>—Gehen Sie zu <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p>
<p>Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware</p>	<p>Hilfe für Betriebssysteme Microsoft® Windows® oder Macintosh – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf <b>Hilfe</b>.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert.</li> <li>• Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.</li> </ul>

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
<p>Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Treiber-Downloads</li> <li>• Live Chat-Support</li> <li>• E-Mail-Support</li> <li>• Sprachunterstützung</li> </ul>	<p>Gehen Sie zu <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendienstes anzuzeigen.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ort und Datum des Kaufs</li> <li>• Gerätetyp und die Seriennummer</li> </ul> 
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitshinweise</li> <li>• Rechtliche Informationen</li> <li>• Garantieinformationen</li> <li>• Informationen zum Umweltschutz</li> </ul>	<p>Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>USA</b> – Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</li> <li>• <b>Andere Länder und Regionen</b>—Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.</li> </ul> <p><i>Produktinformationen</i>—Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder unter <a href="http://support.lexmark.com">http://support.lexmark.com</a>.</p>

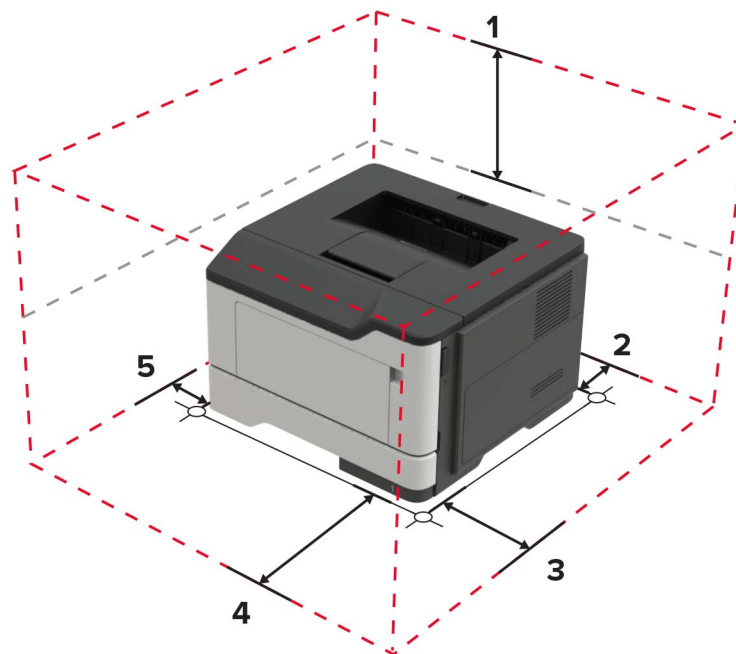
## Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.
  - ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
  - ⚡ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.
- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.

- Halten Sie den Drucker
  - Stets sauber, trocken und staubfrei ist
  - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.
  - Keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt ist
  - Weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen.

Umgebungstemperatur	10 bis 32°C
Lagerungstemperatur	0 bis 40 °C (32 bis 104 °F)

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Oben	305 mm (12 Zoll)
2	Rückseite	100 mm (3,94 Zoll)
3	Rechte Seite	110 mm (4,33 Zoll)
4	Vorne	305 mm (12 Zoll) <b>Hinweis:</b> Vor dem Drucker werden mindestens 76 mm (3 Zoll) Platz benötigt.
5	Linke Seite	65 mm (2,56 Zoll)

## Druckerkonfigurationen



**VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter [www.lexmark.com/multifunctionprinters](http://www.lexmark.com/multifunctionprinters).

**VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

Sie können Ihren Drucker mit zusätzlichen optionalen 250- oder 550-Blatt-Fächern konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter ["Installieren optionaler Fächer" auf Seite 122](#).



1	Bedienerkonsole
2	Standardablage
3	Abdeckung der Controller-Platine
4	Standard-250-Blatt-Fach
5	Optionales 250- oder 550-Blatt-Fach
6	Universalzuführung
7	Klappe A

## Anschließen von Kabeln

**VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

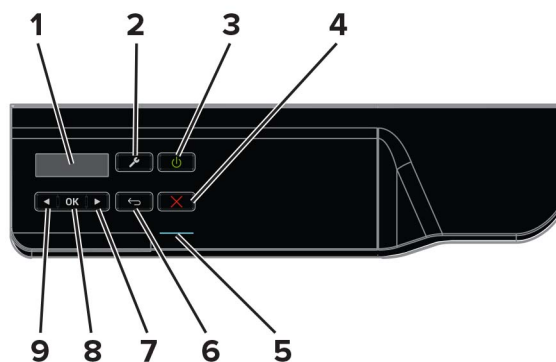
**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



	Menüeintrag	Beschreibung
1	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
2	Netzkabelbuchse	Anschließen des Druckers an eine elektrische Steckdose.
3	Ethernet-Anschluss	Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk

## Verwenden des Bedienfelds



	Menüeintrag	Beschreibung
1	Anzeige	Zeigen Sie Druckoptionen, Status- und Fehlermeldungen an.
2	Menüs (Taste)	Öffnen der Menüs.
3	Netzschalter	Ein- oder Ausschalten des Druckers. <b>Hinweis:</b> Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaaste für fünf Sekunden gedrückt.
4	Stopp- oder Abbrechen-Taste	Stoppt die aktuelle Aufgabe.
5	Kontrollleuchte	Prüfen Sie den Druckerstatus.



	Menüeintrag	Beschreibung
6	Zurück-Taste	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.
7	Nach-rechts-Pfeil	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blättern durch Menüs oder Wechseln zwischen Bildschirmen und Menüoptionen.</li> <li>• Erhöht des numerischen Werts einer angezeigten Einstellung.</li> </ul>
8	Auswählen (Schaltfläche)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswählen von Menüoptionen.</li> <li>• Anzeigen der verfügbaren Werte oder Einstellungen für ein Menü. Ein Sternchen (*) zeigt die aktuelle Werksvorgabe an.</li> <li>• Speichern von Einstellungen.</li> </ul>
9	Nach-links-Pfeil	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blättern durch Menüs oder Wechseln zwischen Bildschirmen und Menüoptionen.</li> <li>• Verringern des numerischen Werts einer angezeigten Einstellung.</li> </ul>

## Erläuterungen zum Status der Netztaste und der Kontrollleuchte

Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Blau	Der Drucker ist bereit oder verarbeitet gerade Daten.
Rot	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Farbe der Netztaste	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist aus, bereit oder verarbeitet Daten.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

# Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

## Festlegen des Formats und derselben Sorte der Spezialdruckmedien

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > **Papier** >  > **Fachkonfiguration** >  > **Papierformat/-sorte** > 


2 Wählen Sie einen Papiereinzug aus und konfigurieren Sie dann das Format und die Sorte des Spezialdruckmediums.

## Konfigurieren des Papierformats "Universal"


1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Papier** >  > **Medienkonfiguration** >  > **Universal** > 

2 Wählen Sie **Hochformatbreite** oder **Hochformathöhe**, und drücken Sie dann .

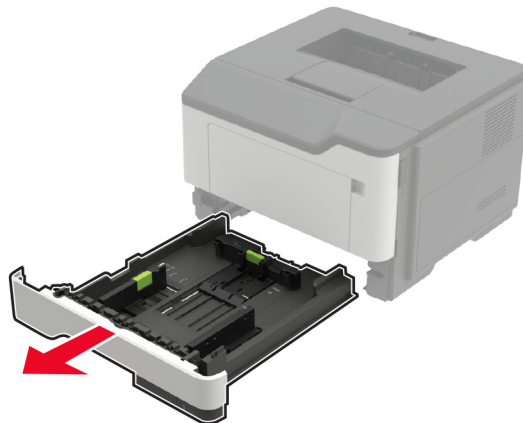
3 Passen Sie die Einstellungen an, und drücken Sie dann .

## Laden der Fächer

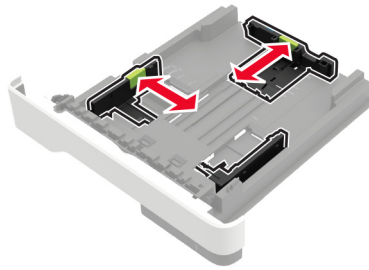
 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, befüllen Sie jedes Fach getrennt. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

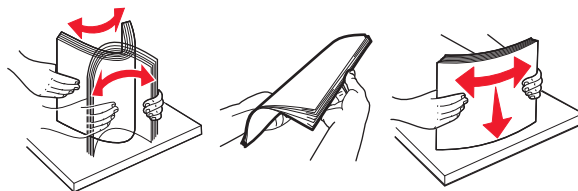
**Hinweis:** Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie keine Fächer heraus, während der Drucker belegt ist.



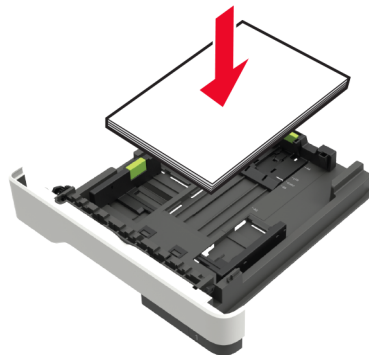
- 2** Passen Sie die Papierführungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.



- 3** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



- 4** Legen Sie den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein, und stellen Sie anschließend sicher, dass die seitlichen Führungen eng am Papier anliegen.



**Hinweise:**

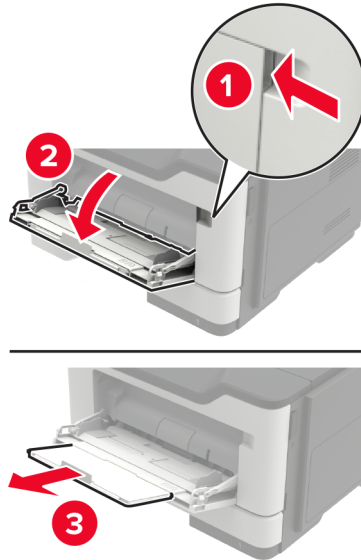
- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Drucken mit der Druckseite nach unten so ein, dass die obere Blattkante zur Vorderseite des Fachs weist.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Drucken mit der Druckseite nach oben so ein, dass die untere Blattkante zur Vorderseite des Fachs weist.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Um Papierstau zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.

- 5** Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Stellen Sie gegebenenfalls Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem eingelegten Papier ein.

## Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

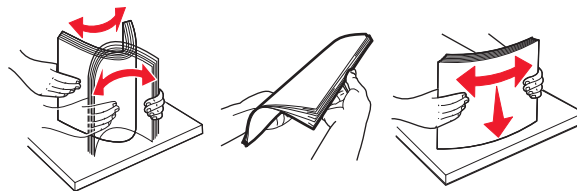
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



4 Legen Sie Papier mit der Druckseite nach oben ein.

### Hinweise:

- Legen Sie Briefbögen beim einseitigen Drucken mit der Druckseite nach oben so ein, dass die obere Blattkante zur Vorderseite des Fachs weist.
- Legen Sie Briefbögen beim beidseitigen Drucken mit der Druckseite nach unten so ein, dass die untere Blattkante zur Vorderseite des Fachs weist.

- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, dass die Umschlagklappe zur linken Seite weist.
- Legen Sie europäische Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, dass die Umschlagklappe nach vorn weist.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Klebeflächen verwendet werden.

**5** Stellen Sie am Bedienfeld Papierformat und Papiersorte entsprechend dem eingelegten Papier ein.

## Verbinden von Fächern

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Papier** > **Fachkonfiguration**

**3** Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.

**4** Speichern Sie die Einstellungen.

**5** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Gerät** > **Wartung** > **Konfigurationsmenü** > **Fachkonfiguration**.

**6** Stellen Sie die Funktion zum Verbinden von Fächern auf **Auto**.

**7** Speichern Sie die Einstellungen.

Stellen Sie zum Lösen der Fachverbindung sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Vergleichen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

# Papierstütze

## Unterstützte Papierformate

Papierformat	Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
<b>A4</b> 210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓
<b>A5</b> 210 x 148 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓	✓	x
<b>A5 LEF*</b> 148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓	✓	x
<b>A6*</b> 105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	✓	✓	x
<b>JIS B5</b> 182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	✓	✓	x
<b>Oficio (Mexiko)</b> 216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	✓	✓	✓
<b>Hagaki</b> 100 x 148 mm (3,9 x 5,8 Zoll)	x	✓	x
<b>Statement</b> 140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	✓	✓	x
<b>Executive</b> 184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	✓	✓	x
<b>Letter</b> 216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓
<b>Legal</b> 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓
<b>Folio</b> 216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	✓	✓	✓
<b>Universal</b> 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	x
<b>7 3/4 Briefumschlag (Monarch)</b> 98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	x	✓	x
<b>9 Briefumschlag</b> 98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	x	✓	x
<b>10 Briefumschlag</b> 105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	x	✓	x
<b>DL Briefumschlag</b> 110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	x	✓	x

\* Das ausgewählte Papierformat wird im Papierfach nicht unterstützt.

Papierformat	Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
<b>C5 Briefumschlag</b> 162 x 229 mm (6,4 x 9 Zoll)	X	✓	X
<b>B5 Briefumschlag</b> 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	✓	X
<b>Sonstiger Briefumschlag</b> 76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll) bis 216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	X	✓	X

\* Das ausgewählte Papierformat wird im Papierfach nicht unterstützt.

## Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
Normalpapier	✓	✓	✓
Karten	X	✓	X
Folie	✓	✓	X
Recyclingpapier	✓	✓	✓
Papieretiketten <sup>1</sup>	✓	✓	X
Feinpost <sup>2</sup>	✓	✓	✓
Briefbogen	✓	✓	✓
Vorgedruckt	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓
Schweres Papier <sup>2</sup>	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓
Briefumschlag	X	✓	X
Rauer Umschlag	X	✓	X

<sup>1</sup> Der Drucker kann gelegentlich zum Bedrucken von einseitig bedruckbaren Papieretiketten verwendet werden, die für Laserdrucker entwickelt wurden. Es wird empfohlen, maximal 20 Papieretikettenbögen pro Monat zu bedrucken. Vinyl-, Apotheken- und beidseitige Etiketten werden nicht unterstützt.

<sup>2</sup> Beim beidseitigen Drucken werden Feinpostpapier und schweres Papier mit einem Gewicht bis zu 90 g/m<sup>2</sup> (24 lb) unterstützt.

## Unterstütztes Papiergewicht

	Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
Papiergewicht	60 bis 120 g/m <sup>2</sup> (16 bis 32 lb)	60 bis 216 g/m <sup>2</sup> (16 bis 58 lb)	60 bis 90 g/m <sup>2</sup> (16 bis 24 lb)



# Drucken

## Von einem Computer aus drucken

**Hinweis:** Für Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

## Drucken über ein Mobilgerät

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Mobile Print

Lexmark™ Mit Mobile Print können Sie Dokumente und Bilder direkt an ein unterstütztes Lexmark Gerät senden.

- 1 Öffnen Sie zuerst das Dokument, und senden Sie es dann an Lexmark Mobile Print oder geben Sie es an Lexmark Mobile Print frei.  
**Hinweis:** Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zur Anwendung.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

### Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Google Cloud Print

Google Cloud Print™ ist ein mobiler Druckservice, mit dem Sie Anwendungen auf mobilen Geräten auf jedem Google Cloud Print-fähigen Drucker drucken können.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine geeignete Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

### Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria-Druckservice

Der Mopria®-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android Version 4.4 oder höher. So können Sie direkt auf jedem Mopria-zertifizierten Drucker drucken.

**Hinweis:** Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der Mopria-Druckservice aktiviert ist.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Drucken Sie das Dokument.

## Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

AirPrint ist eine mobile Drucklösung, mit der Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker drucken können.

**Hinweis:** Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

- 1 Starten Sie über den Startbildschirm Ihres Mobilgeräts eine kompatible Anwendung.
- 2 Wählen Sie das zu druckende Element aus, und tippen Sie dann auf das Freigabesymbol.
- 3 Tippen Sie auf **Drucken**, und wählen Sie den Drucker aus.
- 4 Senden Sie den Druckauftrag.

## Drucken von Schriftartmusterlisten

- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Berichte** >  > **Drucken** >  > **Schriftarten drucken**

- 2 Wählen Sie **PCL-Schriftarten** oder **PostScript-Schriftarten**, und drücken Sie dann .

# Druckermenüs

## Menüzuordnung

<b>Gerät</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Einstellungen</a></li> <li>• <a href="#">Druckerfernes Bedienfeld</a></li> <li>• <a href="#">Benachrichtigungen</a></li> <li>• <a href="#">Energiemanagement</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">An Lexmark gesendete Info</a></li> <li>• <a href="#">Standardeinstellungen wiederherstellen</a></li> <li>• <a href="#">Wartung</a></li> <li>• <a href="#">Druckerinformationen</a></li> </ul>
<b>Drucken</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Layout</a></li> <li>• <a href="#">Einrichtung</a></li> <li>• <a href="#">Qualität</a></li> <li>• <a href="#">Auftragsabrechnung</a></li> <li>• <a href="#">XPS</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">PDF</a></li> <li>• <a href="#">PostScript</a></li> <li>• <a href="#">PCL</a></li> <li>• <a href="#">HTML</a></li> <li>• <a href="#">Bild</a></li> </ul>
<b>Papier</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Fachkonfiguration</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Medien-Konfiguration</a></li> </ul>
<b>Netzwerk/Anschlüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Netzwerkübersicht</a></li> <li>• <a href="#">WLAN</a></li> <li>• <a href="#">Ethernet</a></li> <li>• <a href="#">TCP/IP</a></li> <li>• <a href="#">SNMP</a></li> <li>• <a href="#">IPSec</a></li> <li>• <a href="#">802.1x</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">LPD-Konfiguration</a></li> <li>• <a href="#">HTTP/FTP-Einstellungen</a></li> <li>• <a href="#">ThinPrint</a></li> <li>• <a href="#">USB</a></li> <li>• <a href="#">Google Cloud Print</a></li> <li>• <a href="#">Wi-Fi Direct</a></li> </ul>
<b>Berichte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Menüeinstellungsseite</a></li> <li>• <a href="#">Gerät</a></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Drucken</a></li> <li>• <a href="#">Netzwerk</a></li> </ul>
<b>Fehlerbehebung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seiten zum Qualitätstest drucken</li> </ul>	

## Gerät

### Einstellungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Anzeigesprache</b> [Sprachenliste]	Legt fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
<b>Land/Region</b> [Länderliste]	Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
<b>Ersteinrichtung ausführen</b> Ja Nein	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Angezeigte Informationen</b> Anzeigetext 1 Anzeigetext 2	Wählen Sie die auf dem Startbildschirm anzuzeigenden Informationen aus.
<b>Datum und Uhrzeit</b> Konfigurieren Akt. Datum/Uhrzeit Datum und Uhrzeit manuell einstellen Network Time Protocol (NTP) NTP aktivieren NTP-Server	Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit.
<b>Papierformate</b> U.S.* Metrisch	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an.  <b>Hinweis:</b> Das Land oder die Region, die während der Ersteinrichtung ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat.
<b>Anzeige-Zeitsperre</b> 10-300 (60*)	Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Druckerfernes Bedienfeld

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Externe VNC-Verbindung</b> Nicht zulassen* Zulassen	Schließen Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client an das druckerferne Bedienfeld an.
<b>Authentifizierungstyp</b> Keine* Standardauthentifizierung	Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein.
<b>VNC-Passwort</b>	Geben Sie das Kennwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Authentifizierungstyp auf "Standardauthentifizierung" eingestellt ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Benachrichtigungen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Verbrauchsmaterial</b> Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen Schätzungen anzeigen* Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Verbrauchsmaterialstatus an.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Fehlerverhinderung</b> Autom. fortfahren Deaktiviert 5-255 (5*)	Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden.
<b>Fehlerverhinderung</b> Stauassistent Aus Ein*	Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Automatischer Neustart Immer neu starten* Nie neu starten Neu starten, wenn inaktiv	Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Max. automatische Neustarts 1-20 (2*)	Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Fenster für automatische Neustarts 1-525600 (720*)	Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.
<b>Fehlerverhinderung</b> Automatischer Neustart Zähler für automatische Neustarts	Zeigen Sie den schreibgeschützten Status des Neustartzählers an.
<b>Fehlerverhinderung</b> Fehler "Papier ist zu kurz" anz. Auto-Löschen* Ein	Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler "Papier ist zu kurz" auftritt. <b>Hinweis:</b> "Papier ist zu kurz" bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.
<b>Fehlerverhinderung</b> Seitenschutz Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite in den Speicher schiebt, bevor er diese druckt.
<b>Stauinhalt-Wiederherstellung</b> Nach Stau weiter Aus Ein Automatisch*	Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Energiemanagement

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Energiesparm.-Profil</b> Bei ausgeschalteter Anzeige drucken Drucken bei ausgeschalteter Anzeige zulassen* Anzeige beim Drucken einschalten	Ermöglichen Sie das Drucken mit ausgeschaltetem Display.
<b>Zeitsperren</b> Energiesparmodus 1-120 Min. (15*)	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage* 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Legt den Zeitraum fest, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.
<b>Zeitsperren</b> Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Ruhemodus Nicht in den Ruhemodus wechseln*	Legt fest, dass der Drucker selbst dann in den Ruhemodus wechselt, wenn eine aktive Ethernet-Verbindung besteht.
<b>Eco-Modus</b> Aus* Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien.  <b>Hinweis:</b> Wenn der Eco Mode auf "Energie" oder "Papier" eingestellt wird, hat das unter Umständen Auswirkungen auf die Leistung, nicht aber auf die Druckqualität.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## An Lexmark gesendete Info

Menüeintrag	Beschreibung
<b>An Lexmark gesendete Info</b> Speichern Verbrauchsmat.- und Seitennutzung (anonym) Geräteleistung (anonym) Geräteinteraktion (anonym) Keine der oben genannten Antworten* Weitere Informationen	Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark.  <b>Hinweis:</b> Informationssendezeit und Benutzerinformation - Die Wasserwaage wird nur dann angezeigt, wenn Sie eine der Einstellungen unter "An Lexmark gesendete Info" auswählen, außer "Keine der oben genannten".
<b>Information: Sendezeit</b> Startzeit Stoppzeit	
<b>Benutzerinformation – Level</b> Anonyme Sitzung – nur zur Info* Sitzungsinformationen mit generischen Benutzerinformationen Sitzungsinformationen mit aktuellen Benutzer-IDs	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Standardeinstellungen wiederherstellen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Einstellungen wiederherstellen</b> Alle Einstellungen wiederherstellen Druckereinst. zurücksetzen Netzwerkeinst. zurücksetzen	Stellen Sie die Werksvorgaben des Druckers wieder her.

## Wartung

### Menü "Konfig."

Menüeintrag	Beschreibung
<b>USB-Konfiguration</b> USB PnP 1* 2	Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
<b>USB-Konfiguration</b> USB-Geschwindigkeit Voll Automatisch*	Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit Full-Speed arbeitet und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Fachkonfiguration</b> Fachverbindung Automatisch* Aus	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet.
<b>Fachkonfiguration</b> Meldung "Facheinschub" anzeigen Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer	Lassen Sie die Meldung <b>Facheinschub</b> anzeigen.
<b>Fachkonfiguration</b> A5 einlegen Kurze Kante* Lange Kante	Geben Sie die Seitenausrichtung für den Papiereinzug im A5-Format an.
<b>Fachkonfiguration</b> Papieraufforderungen Automatisch* Universalzuführung Papier manuell Umschlagaufforderungen Automatisch* Universalzuführung Briefumschlag manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier bzw. Umschlägen aufgefordert wird.  <b>Hinweis:</b> Damit "Universalzuführung" eingeblendet wird, stellen Sie im Menü "Papier" die Option "Universalzuführung konfigurieren" auf "Kassette" ein.
<b>Fachkonfiguration</b> Aktion für Aufforderungen Benutzer auffordern* Fortfahren Aktuell verwenden	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.
<b>Berichte</b> Menüeinstellungsseite Ereignisprotokoll Ereignisprotokollzusammenfassung Statistiken Zustandsprüfung	Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Druckereignissen und Ereignisprotokollen.
<b>Verbrauchsmaterialien und Zähler</b> Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen Wartungszähler zurücksetzen	Setzen Sie den Verbrauchsmaterial-Druckseitenzähler zurück oder lassen Sie die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.
<b>Druckeremulation</b> PPDS-Emulation Aus* Ein	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PPDS-Datenstroms ein.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	



Menüeintrag	Beschreibung
<b>Druckkonfiguration</b> Schriftartschärfung 0-150 (24*)	Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter welchem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirme verwendet werden. Wenn Sie beispielsweise den Wert 24 festlegen, werden alle Schriftarten mit Punktgröße 24 oder weniger die Hochfrequenzbildschirme verwenden.
<b>Druckkonfiguration</b> Deckungsgrad 1-5 (3*)	Passen Sie die Tonerdicke beim Drucken oder Kopieren von Dokumenten an.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Stiller Modus Aus* Ein	Legen Sie fest, wie laut oder leise das Gerät arbeitet. <b>Hinweis:</b> Durch Aktivierung dieser Einstellungsoption wird die Druckerleistung reduziert.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Konsolenmenüs Aus Ein*	Erlauben Sie den Zugriff auf die Menüs des Bedienfelds.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Sicherheitsmodus Aus* Ein	Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem speziellen Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin versucht, so viele Funktionen wie möglich anzubieten. Wenn Sie beispielsweise "Ein" ausgewählt haben und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck der Dokumente durch, auch wenn ein beidseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Benutzerdefinierten Status löschen Aus Ein*	Löscht benutzerdefinierte Strings für standardisierte oder alternative benutzerdefinierte Nachrichten.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Löschen Sie alle druckerfern installierten Meldungen	Löscht Nachrichten, die druckerfern installiert wurden.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Fehlerbildschirme automatisch anzeigen Ein* Aus	Bestehende Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist, die der der Einstellung "Anzeige-Zeitsperre" entspricht.
<b>Betriebsdauer Gerät</b> Benutzerdefinierter Verbrauchsmaterialstatus Aus* Ein	<i>Druckservice</i> erlauben, Werte über den Embedded Web Server zu lesen und zu bearbeiten.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Löschen außer Betrieb

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Druckerspeicher löschen</b> Zuletzt bereinigter Druckerspeicher Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen	Löschen Sie alle Einstellungen und Anwendungen, die auf der Druckerfestplatte gespeichert sind.

## Druckerinformationen

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Bestandsetikett</b>	Zeigt die Seriennummer des Druckers an.
<b>Standort des Druckers</b>	Identifiziert den Druckerstandort. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.
<b>Kontaktieren Sie den</b>	Personalisieren Sie den Druckernamen. Die maximale Länge beträgt 63 Zeichen.

## Drucken

### Layout

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Seiten</b> Einseitig* Beidseitiges Drucken	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
<b>Stil "Umblättern"</b> Lange Kante* Kurze Kante	Bestimmt, welche Seite des Papiers (Lange Kante oder Kurze Kante) gebunden wird, wenn beidseitig gedruckt wird. <b>Hinweis:</b> Je nachdem, welche Option aktiviert wurde, versetzt der Drucker automatisch jede gedruckte Information auf der Seite, damit der Auftrag korrekt gebunden wird.
<b>Leere Seiten</b> Drucken Nicht drucken*	Leere Seiten in einen Druckauftrag ausdrucken.
<b>Sortieren</b> Aus [1,1,1,2,2,2]* Ein [1,2,1,2,1,2]	Die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags beibehalten, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags.
<b>Trennseiten</b> Keine* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Beim Drucken mehrere leere Trennblätter einfügen.
<b>Trennseitenquelle</b> Fach [x] (1*) Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. <b>Hinweis:</b> Die Universalzuführung ist nur auf einigen Druckermodellen verfügbar.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Seiten pro Seite</b> Aus* 2 Blätter pro Seite 3 Blätter pro Seite 4 Blätter pro Seite 6 Blätter pro Seite 9 Blätter pro Seite 12 Blätter pro Seite 16 Blätter pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
<b>Seiten pro Seite (Anordnung)</b> Horizontal* Umgekehrt horizontal Vertikal Umgekehrt vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie "Seiten pro Seite" verwenden.  <b>Hinweis:</b> Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie von deren Ausrichtung ab.
<b>Seiten pro Seite (Ausrichtung)</b> Automatisch* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Dokumente fest, wenn Sie "Seiten pro Seite" verwenden.
<b>Seiten pro Seite (Rand)</b> Keine* Fest	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder bei der Verwendung von "Seiten pro Seite".
<b>Kopien</b> 1-9999 (1*)	Geben Sie die Anzahl der Kopien für jeden Druckauftrag an.
<b>Druckbereich</b> Normal* An Seite anpassen Ganze Seite	Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Einrichtung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Druckersprache</b> PCL-Emulation* PS-Emulation	Legen Sie die Druckersprache fest.  <b>Hinweis:</b> Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Ressourcen speichern</b> Aus* Ein	Legen Sie fest, wie der Drucker mit temporären Downloads verfährt, wenn ein Druckauftrag beim Drucker eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von "Aus" behält der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange bei, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht.</li> <li>• Wenn bei der Einstellung "Ein" der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung <b>Speicher voll [38]</b> auf der Druckeranzeige angezeigt, aber heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Qualität

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Auflösung</b> 600 dpi* 1200 Bildqualität 2400 Bildqualität 1200 dpi 300 dpi	Legen Sie die Auflösung für den Text und die Bilder auf der Druckausgabe fest.  <b>Hinweis:</b> Die Auflösung wird durch die Punkte pro Zoll oder die Bildqualität angegeben.
<b>Pixel-Erhöhung</b> Aus* Schriften Horizontal Vertikal Beide Richtungen	Ermöglichen Sie für ein klareres Druckbild das Drucken von mehr Pixeln in Gruppen, um so die Qualität von Text und Bildern zu verbessern.
<b>Tonerauftrag</b> 1 bis 10 (8*)	Ermitteln Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern.
<b>Halbton</b> Normal* Details	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.
<b>Helligkeit</b> -6 bis 6 (0*)	Passt die Helligkeit der Druckausgabe an.
<b>Kontrast</b> 0 bis 5 (0*)	Passt den Kontrast der Druckausgabe an.
<b>Grauanpassung</b> Aus Automatisch*	Einstellen der Kontrastanpassung für Bilder.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Auftragsabrechnung

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Auftragsabrechnung</b> Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker darauf ein, ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge zu erstellen.
<b>Intervall für Abrechnungsprotokoll</b> Täglich Wöchentlich Monatlich*	Legen Sie fest, wie oft der Drucker eine Protokolldatei erstellen soll.
<b>Protokollaktion am Ende des Intervalls</b> Keine* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn der Intervallschwellenwert überschritten wird. <b>Hinweis:</b> Der unter "Intervall für Abrechnungsprotokoll" definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.
<b>Protokoll fast voll</b> Aus* Ein	Gibt die maximale Größe der Protokolldatei an, bevor der Scanner die Protokollaktion "fast voll" ausführt.
<b>Protokollaktion fast voll</b> Keine* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen Alle Protokolle löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn die Festplatte fast voll ist. <b>Hinweis:</b> Der unter "Protokoll fast voll" definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.
<b>Protokollaktion voll</b> Keine* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen Alle Protokolle löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn die Festplattenauslastung den Maximalwert (100 MB) erreicht.
<b>URL zum Protokollschreiben</b>	Legen Sie fest, wo der Drucker die Auftragsabrechnungsprotokolle ablegen soll.
<b>E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen</b>	Gibt die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle sendet.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Protokolldatei-Präfix</b>	Geben Sie das gewünschte Präfix für den Protokolldateinamen an. <b>Hinweis:</b> Der im Menü "TCP/IP" definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## XPS

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Fehlerseiten drucken</b> Aus* Ein	Drucken Sie eine Testseite, die Informationen über die Fehler sowie die XML-Kennzeichnungsfehler enthält.
<b>Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	Legen Sie die Mindeststrichbreite für alle in 1200 dpi gedruckten Aufträge fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## PDF

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Größe anpassen</b> Aus* Ein	Skaliert den Seiteninhalt auf das ausgewählte Papierformat.
<b>Anmerkungen</b> Drucken Nicht drucken*	Legen Sie fest, ob Anmerkungen in der PDF-Datei gedruckt werden sollen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## PostScript

Menüeintrag	Beschreibung
<b>PS-Fehler drucken</b> Ein Aus*	Druckt eine Testseite aus mit der Definition des PostScript-Fehlers.
<b>Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	Legen Sie die Mindeststrichbreite für alle in 1200 dpi gedruckten Aufträge fest.
<b>PS-Startmodus sperren</b> Ein Aus*	Deaktiviert die SysStart-Datei.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Schriftpriorität</b> Resident* Flash/Datenträger	Festlegen der Reihenfolge, in der Schriftarten gesucht werden. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Einstellung "Resident" durchsucht der Drucker zunächst den Druckerspeicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Flash-Speicher danach sucht.</li> <li>• Bei der Einstellung "Flash/Festplatte" durchsucht der Drucker zunächst den Flash-Speicher nach der erforderlichen Schriftart, bevor er im Druckerspeicher danach sucht.</li> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Speicher installiert wurde.</li> </ul>
<b>Wartezeitsperre</b> Deaktiviert 15-65535 (40*)	Legen Sie fest, dass der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er einen Auftrag abbricht.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## PCL

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Schriftartquelle</b> Resident* Alle	Wählen Sie die Quelle aus, in der die Standardschriftartauswahl enthalten ist.
<b>Schriftartname</b> [Liste der verfügbaren Schriftarten]	Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus.
<b>Zeichensatz</b> [Liste der verfügbaren Symbolsätze]	Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen. <b>Hinweis:</b> Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.
<b>Teilung</b> 0,08-100 (10*)	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest. <b>Hinweis:</b> Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.
<b>Zeilen pro Seite</b> 1-255	Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede über den PCL®-Datenstrom gedruckte Seite fest. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird.</li> <li>• 60 ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "64".</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>PCL5 Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	Legen Sie die ursprüngliche Mindeststrichbreite fest. <b>Hinweise:</b>
<b>PCLXL Minimale Linienbreite</b> 1-30 (2*)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.</li> <li>• Mit 4800 CQ gedruckte Aufträge verwenden die Hälfte des Werts.</li> </ul>
<b>A4-Breite</b> 198 mm* 203 mm	Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein. <b>Hinweis:</b> Die logische Seite ist der Abstand auf der physischen Seite, auf der Daten gedruckt werden.
<b>Auto WR nach ZV</b> Ein Aus*	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt. <b>Hinweis:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
<b>Auto ZV nach WR</b> Ein Aus*	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
<b>Fachumkehrung</b> Uni.Zufuhr-Zuordnung Aus* Keine 0-201 Fach [x] Zuordnung Aus* Keine 0-201 Manuelle Papier-Zuordnung Aus* Keine 0-201 Manuelle Briefumschlag-Zuordnung Aus* Keine 0-201	Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckertreibern oder Anwendungen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden.
<b>Fachumkehrung</b> Werksvorgaben anzeigen	Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papiereinzüge an.
<b>Fachumkehrung</b> Standardeinstellungen wiederherstellen	Setzen Sie alle Fächerzuordnungen auf die Werksvorgaben zurück.
<b>Druckzeitsperre</b> Deaktiviert 1-255 (90*)	Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er für die angegebene Zeit (in Sekunden) im Leerlauf war.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	



## HTML

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Schriftartname</b> [Liste der Schriftarten] (Times*)	Legen Sie die Schriftart für HTML-Dokumente fest.
<b>Schriftgröße</b> 1 – 255 (12*)	Geben Sie die für den HTML-Dokumente zu verwendende Schriftgröße an.
<b>Skalieren</b> 1–400 % (100*)	Skalieren Sie HTML-Dokumente.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest.
<b>Randgröße</b> 8-255 mm (19*)	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest.
<b>Hintergrund</b> Nicht drucken Drucken*	Drucken Sie Hintergrundinformationen oder Grafiken für HTML-Dokumente.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Bild

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Autom. anpassen</b> Aus Ein*	Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus. <b>Hinweis:</b> Bei Auswahl von "Ein" überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
<b>Invertieren</b> Aus* Ein	Invertiert Schwarzweißbilder. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.
<b>Skalieren</b> Beste Anpassung* Oben links verankern Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an. <b>Hinweis:</b> Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.
<b>Ausrichtung</b> Hochformat* Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

# Papier

## Fachkonfiguration

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Standardeinzug</b> Fach [x] (*) Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Legen Sie den Papiereinzug für alle Druckaufträge fest. <b>Hinweis:</b> "Universalzuführung" wird nur eingeblendet, wenn "Universalzuführung konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist.
<b>Papierformat/-sorte</b> Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird.
<b>Ersatzformat</b> Aus Statement/A5 Letter/A4 Aufgelistete*	Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei Auswahl von "Aus" wird der Benutzer aufgefordert, das angeforderte Papierformat einzulegen.</li> <li>• "Statement/A5" druckt Dokumente im Format A5 auf Statement-Papier und Aufträge im Statement-Format auf A5-Papier, wenn Papier im Format A5 eingezogen wird.</li> <li>• "Letter/A4" druckt Dokumente im Format A4 auf Letter-Papier und Aufträge im Letter auf A4-Papier, wenn Papier im Letter-Format eingezogen wird.</li> <li>• "Aufgelistete" ersetzt "Letter/A4".</li> </ul>
<b>Universal-Zufuhr konfigurieren</b> Zuführung* Manuell Zuerst	Legen Sie fest, wann der Drucker das in der Universalzuführung eingelegte Papier einziehen soll. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn diese Option auf "Kassette" eingestellt ist, verwendet der Drucker die Universalzuführung wie ein Fach.</li> <li>• Wenn sie auf "Manuelle Zufuhr" eingestellt ist, verwendet der Drucker die Universalzuführung wie eine manuelle Zuführung.</li> <li>• Bei Auswahl der Einstellung "Zuerst" zieht der Drucker Papier aus der Universalzuführung ein, bis diese leer ist, unabhängig von dem für den Druckauftrag angeforderten Papiereinzug oder Papierformat.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Medien-Konfiguration

### Universaleinrichtung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Maßeinheiten</b> Zoll Millimeter	Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat "Universal" an. <b>Hinweis:</b> "Zoll" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".
<b>Hochformatbreite</b> 3 bis 14,17 Zoll (8,50*) 76-359,91 mm (216*)	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats "Universal".
<b>Hochformathöhe</b> 3 bis 14,17 Zoll (14*) 76-359,91 mm (356*)	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats "Universal".
<b>Einzugsrichtung</b> Kurze Kante* Lange Kante	Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht. <b>Hinweis:</b> "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

### Druckmedien

Menüeintrag	Beschreibung
Normal	Geben Sie die Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers an.
Karten	Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:
Folie	Papierstruktur
Recyclingpapier	Glatt
Etiketten	Normal*
Feinpostpapier	Rau
Briefumschlag	Papiergewicht
Briefumschlag rau	Leichtes Papier
Briefbogen	Normal*
Vorgedruckt	Schweres Papier
Farbpapier	
Leichtes Papier	
Schweres Papier	
Rau/Baumwolle	
Benutzersorte [x]	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Netzwerk/Anschlüsse

### Netzwerkübersicht

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Aktiver Adapter</b> Automatisch* Standard-Netzwerk	Geben Sie die Art der Netzwerkverbindung an.
<b>Netzwerkstatus</b>	Zeigen Sie den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks an.
<b>Netzwerkstatus am Drucker anzeigen</b> Ein* Aus	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Display an.
<b>Geschwindigkeit, Duplex</b>	Zeigen Sie die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.
<b>IPv4</b>	Zeigen Sie die IPv4-Adresse an.
<b>Alle IPv6-Adressen</b>	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
<b>Druckserver zurücksetzen</b>	Setzen Sie alle aktiven Netzwerkverbindungen zum Drucker zurück. <b>Hinweis:</b> Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
<b>Netzwerk-Auftrags-Zeitsperre</b> Aus Ein* (90 Sekunden)	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.
<b>Deckblatt</b> Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

### WLAN

**Hinweis:** Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden sind, oder bei Druckern mit einem WLAN-Adapter.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Installation mit mobiler App</b>	Konfigurieren Sie die Wi-Fi-Verbindung mit Lexmark Mobile Assistant.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Installation auf Druckerbedienfeld</b> Netzwerk auswählen Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen Netzwerkname Netzwerkmodus Infrastruktur WLAN-Sicherheitsmodus Deaktiviert* WEP WPA2/WPA – Personal WPA2 – Personal 802.1x - RADIUS	Konfigurieren Sie die Wi-Fi-Verbindung über das Bedienfeld. <b>Hinweis:</b> 802.1x - RADIUS kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>Wi-Fi Protected Setup</b> Automatische WPS-Erkennung Aus Ein* Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe	Richten Sie ein Wi-Fi-Netzwerk ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatische WPS-Erkennung wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf "WEP" eingestellt ist.</li> <li>• Durch "Tastendruck-Methode starten" wird der Drucker mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden.</li> <li>• Durch "Start durch PIN-Eingabe" wird der Drucker mit einem Wi-Fi-Netzwerk verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.</li> </ul>
<b>Netzwerkmodus</b> BSS-Typ Infrastruktur*	Geben Sie den Netzwerkmodus an.
<b>Wi-Fi Direct aktivieren</b> Ein Aus*	Aktivieren Sie mit Wi-Fi Direct kompatible Geräte, um sie direkt mit dem Drucker zu verbinden.
<b>Kompatibilität</b> 802.11b/g/n (2,4 GHz)* 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz) 802.11a/n/ac (5 GHz)	Geben Sie die Standardeinstellung für das Wi-Fi-Netzwerk an. <b>Hinweis:</b> 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz) und 802.11a/n/ac (5 GHz) werden nur angezeigt, wenn eine Wi-Fi-Option installiert ist.
<b>WLAN-Sicherheitsmodus</b> Deaktiviert* WEP WPA2/WPA-Personal WPA2-Personal 802.1x - RADIUS	Wählen Sie den Sicherheitsmodus, um den Drucker mit Wi-Fi-Geräten zu verbinden. <b>Hinweis:</b> 802.1x - RADIUS kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
<b>WEP-Authentifizierungsmodus</b> Automatisch* Öffnen Freigegeben	Stellen Sie den Wireless Encryption Protocol (WEP)-Typ des Drucker ein. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf "WEP" eingestellt ist.
<b>WEP-Schlüssel festlegen</b>	Legen Sie ein WEP-Kennwort für eine sichere Wi-Fi-Verbindung fest.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>WPA2/WPA Personal</b> AES	Aktivieren Sie die Wi-Fi-Sicherheit mithilfe des Wi-Fi Protected Access (WPA). <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf "WPA2/WPA-Personal" eingestellt ist.
<b>Pre-Shared-Schlüssel festlegen</b>	Legen Sie das Kennwort für eine sichere Wi-Fi-Verbindung fest.
<b>WPA2-Personal</b> AES	Aktivieren Sie die Wi-Fi-Sicherheit mithilfe des WPA2. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf "WPA2-Personal" eingestellt ist.
<b>802.1x-Verschlüsselungsmodus</b> WPA+ WPA2*	Aktivieren Sie die Wi-Fi-Sicherheit mit der Standardoption 802.1x. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf "802.1x – RADIUS" eingestellt ist.</li> <li>• 802.1x - RADIUS kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.</li> </ul>
<b>IPv4</b> DHCP aktivieren Ein* Aus Statische IP-Adresse festlegen IP-Adresse Netzmaske Gateway	Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen im Drucker.
<b>IPv6</b> IPv6 aktivieren Ein* Aus DHCPv6 aktivieren Ein Aus* Stateless Address Autokonfiguration Ein* Aus DNS-Serveradresse Manuell zugewiesene IPv6-Adresse Manuell zugewiesener IPv6-Router Adresspräfix Alle IPv6-Adressen Alle IPv6-Router-Adressen	Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen im Drucker.
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b> Aus Ein*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn "PCL-SmartSwitch" ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> Aus Ein*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn "PS-SmartSwitch" ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>Job-Pufferung</b> Ein Aus*	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.  <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.
<b>MAC-Binär-PS</b> Automatisch* Ein Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>

## Ethernet

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Netzwerkgeschwindigkeit</b>	Lassen Sie die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters anzeigen.
<b>IPv4</b> DHCP aktivieren Ein* Aus	Aktivieren Sie das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP).  <b>Hinweis:</b> DHCP ist ein Standardprotokoll, mit dem ein Server dynamisch IP-Adressen und Konfigurationsinformationen an Kunden vergeben kann.
<b>IPv4</b> Statische IP-Adresse festlegen IP-Adresse Netzmaske Gateway	Geben Sie die statische IP-Adresse des Druckers an.
<b>IPv6 aktivieren</b> Ein* Aus	Aktivieren Sie IPv6 im Drucker.
<b>DHCPv6 aktivieren</b> Ein Aus*	Führen Sie DHCPv6 in einem IPv6-Netzwerk aus.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Stateless Address Autokonfiguration</b> Ein* Aus	Legen Sie über diese Option fest, dass der Netzwerkadapter die von einem Router zur Verfügung gestellten automatischen IPv6-Adressenkonfigurationseinträge akzeptiert.
<b>DNS-Adresse</b> <b>Manuell zugewiesene IPv6-Adresse</b> <b>Manuell zugewiesener IPv6-Router</b> <b>Adresspräfix</b> 0-128 (64*)	Legen Sie die DNS-Serveradresse, die IP-Adresse und den Router nach IPv6-Netzwerk fest.
<b>Alle IPv6-Adressen</b> <b>Alle IPv6-Router-Adressen</b>	Lassen Sie alle in einem IPv6-Netzwerk verwendeten IP- und Router-Adressen anzeigen.
<b>Netzwerkadresse</b> UAA LAA	Lassen Sie die MAC-Adressen (Media Access Control = Medienzugriffssteuerung) des Druckers anzeigen: Die lokal verwaltete Adresse (Locally Administered Address, LAA) und die unveränderbare zugewiesene Adresse (Universally Administered Address, UAA).  <b>Hinweis:</b> Sie können die LAA des Drucker manuell ändern.
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn "PCL-SmartSwitch" ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn "PS-SmartSwitch" ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>MAC-Binär-PS</b> Automatisch* Ein Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>• Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>Energieeffizientes Ethernet</b> Ein* Aus	Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## TCP/IP

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und mit Druckservern verbundene Drucker angezeigt.



Menüeintrag	Beschreibung
<b>Hostnamen festlegen</b>	Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
<b>Domänenname</b>	Legen Sie den Domänennamen fest.
<b>Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen</b> Ein* Aus	Lassen Sie zu, dass die DHCP/BOOTP Kunden die NTP-Einstellungen des Druckers aktualisieren.
<b>Konfigurationsfreier Name</b>	Geben Sie einen Dienstnamen für das Zeroconf-Netzwerk an.
<b>Auto-IP aktivieren</b> Ein* Aus	Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu.
<b>DNS-Adresse</b>	Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name Systems (DNS) ein.
<b>Ersatz-DNS-Adresse</b>	Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an.
<b>Ersatz-DNS-Adresse 2</b>	
<b>Ersatz-DNS-Adresse 3</b>	
<b>Domänen-Suchfolge</b>	Geben Sie eine Liste von Domänennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden.
<b>DDNS aktivieren</b> Ein* Aus	Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen.
<b>DDNS-TTL</b>	Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an.
<b>Standard-TTL</b>	
<b>DDNS-Aktualisierungszeit</b>	
<b>mDNS aktivieren</b> Aus Ein*	Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen.
<b>WINS-Adresse</b>	Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein.
<b>BOOTP aktivieren</b> Aus* Ein	Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen.
<b>Eingeschränkte Serverliste</b>	Geben Sie eine IP-Adresse für die TCP-Verbindungen ein. <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie ein Komma zwischen die einzelnen IP-Adressen.</li> <li>• Sie können bis zu 50 IP-Adressen ergänzen.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Optionen für die eingeschränkte Serverliste</b> Blockieren aller Ports* Nur Drucken blockieren Nur Drucken und HTTP blockieren	Legen Sie fest, wie die IP-Adressen in der Liste auf die Druckerfunktionen zugreifen können.
<b>MTU</b>	Legen Sie einen Parameter für die Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest.
<b>Raw Print-Anschluss</b> 1-65535 (9100*)	Geben Sie eine RAW Portnummer für Drucker in einem Netzwerk an.
<b>Ausgehender Datenverkehr – maximale Geschwindigkeit</b> Aus* 100 zu 1000000	Aktivieren Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers.
<b>Höhere TLS-Sicherheit</b> Ein Aus*	Verbessern Sie Druckerdatenschutz und Datenintegrität.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## SNMP

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>SNMP-Versionen 1 und 2c</b> Aktiviert Aus Ein* SNMP-Einstellung zulassen Aus Ein* AÜP-MIB aktivieren Aus Ein* SNMP-Gemeinschaft	Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>SNMP Version 3</b> Aktiviert Aus Ein* Anmeldeinf. mit Lese-/Schreibzugr. festlegen Benutzername Kennwort Nur-Lese-Anmeldeinformationen festlegen Benutzername Kennwort Authentifizierungs-Hash MD5 SHA1* Mindest-Authentifizierungsstufe Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz* Datenschutz-Algorithmus DES AES-128*	Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## IPSec

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>IPSec aktivieren</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec).
<b>Grundkonfiguration</b> Standard* Kompatibilität Sicher	Richten Sie die IPSec-Grundkonfiguration ein. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für "IPSec aktivieren" die Einstellung "Ein" gewählt wurde.
<b>IPSec-Gerätezertifikat</b>	Geben Sie ein IPSec Zertifikat aus. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Grundkonfiguration auf "Kompatibilität" gesetzt ist.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen</b> Host [x] Adresse Schlüssel	Konfigurieren Sie die authentifizierte Verbindungen des Druckers. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für "IPSec aktivieren" die Einstellung "Ein" gewählt wurde.
<b>Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen</b> Host [x] Adresse [/Subnetz] Adresse [/Subnetz]	
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## 802.1x

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Aktiv</b> Aus* Ein	Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern. <b>Hinweis:</b> Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um die Einstellungen für diese Menüoption zu konfigurieren.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## LPD-Konfiguration

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>LPD-Zeitsperre</b> 0-65535 Sekunden (90*)	Stellen Sie einen Wert für die automatische Abschaltung ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
<b>LPD-Deckblatt</b> Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus. <b>Hinweis:</b> Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckanforderung verwendet.
<b>LPD-Folgeseite</b> Aus* Ein	Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus. <b>Hinweis:</b> Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.
<b>LPD-Wagenrücklaufkonvertierung</b> Aus* Ein	Aktivieren Sie "Wagenrücklaufkonvertierung". <b>Hinweis:</b> Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position auf der derselben Zeile zu rücken.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## HTTP/FTP-Einstellungen

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und mit Druckservern verbundene Drucker angezeigt.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>HTTP-Server aktivieren</b> Aus Ein*	Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.
<b>HTTPS aktivieren</b> Aus Ein*	Konfigurieren Sie das Protokoll HyperText Transfer Protocol Secure (HTTPS).
<b>FTP/TFTP aktivieren</b> Aus Ein*	Versenden Sie E-Mails mit FTP.
<b>HTTP IP-Standardanschluss</b> 1-65535 (80*)	Konfigurieren Sie die HTTP- und FTP-Server-Einstellungen.
<b>HTTPS-Gerätezertifikat</b>	
<b>FTP IP-Standardanschluss</b> 1-65535 (21*)	
<b>Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen</b> 1-299 (30*)	Legen Sie den Zeitraum in Sekunden fest, bevor der Server die Verbindung stoppt.
<b>Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen</b> 1-299 (3*)	Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## USB

Menüeintrag	Beschreibung
<b>PCL-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn "PCL-SmartSwitch" ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>PS-SmartSwitch</b> Ein* Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert.  <b>Hinweis:</b> Wenn "PS-SmartSwitch" ausgeschaltet ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache wird verwendet.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>MAC-Binär-PS</b> Automatisch* Ein Aus	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.  <b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.</li> <li>Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.</li> </ul>
<b>USB-Anschluss aktivieren</b> Aktivieren* Deaktivieren	Standard-USB-Anschluss aktivieren.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## ThinPrint

Menüeintrag	Beschreibung
<b>ThinPrint aktivieren</b> Aus Ein*	Drucken Sie mit ThinPrint.
<b>Anschlussnummer</b> 4000-4999 (4000*)	Stellen Sie die Port-Nummer für den ThinPrint-Server ein.
<b>Bandbreite (Bit/Sek.)</b> 0* 100-1.000.000	Legen Sie die Geschwindigkeit fest, mit der Daten in einer ThinPrint-Umgebung übertragen werden.
<b>Paketgröße (KByte)</b> 0-64000 (0*)	Legen Sie die Paketgröße für die Datenübertragung fest.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Google Cloud Print

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Registrierung</b> Anmelden	Registrieren Sie den Drucker beim Google Cloud Print-Server.
<b>Optionen</b> Google Cloud Print aktivieren Aus Ein*	Drucken Sie direkt aus Ihrem Google-Konto heraus.
<b>Optionen</b> Lokale Suche aktivieren Aus Ein*	Erlauben Sie dem registrierten Benutzer und anderen Benutzern im selben Subnetz lokal Druckaufträge an den Drucker zu senden.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Optionen</b> SSL Peer-Bestätigung aktivieren Aus Ein*	Überprüfen Sie die Authentizität des Peer-Zertifikats für eine Verbindung mit Ihrem Google-Konto.
<b>Optionen</b> Immer als Bild drucken Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er PDF-Dateien als Bild verarbeitet, damit er schneller druckt.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Wi-Fi Direct

**Hinweis:** Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein direktes Wi-Fi-Netzwerk als aktives Netzwerk eingestellt ist.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>SSID</b>	Geben Sie den Service Set Identifier (SSID) des Wi-Fi-Netzwerks ein.
<b>Pre-Shared-Schlüssel festlegen</b>	Legen Sie für den Pre-Shared-Schlüssel die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine Wi-Fi-Verbindung fest.
<b>PSK a. Installationss. anz.</b> Ein* Aus	Zeigen Sie den Pre-Shared-Schlüssel auf einer Netzwerk-Konfigurationsseite an.
<b>IP-Adresse des Gruppenbesitzers</b>	Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an.
<b>Tastendruckanforderungen autom. best.</b> Ein Aus*	Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen. <b>Hinweis:</b> Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.
<b>Hinweis:</b> Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.	

## Berichte

### Menüeinstellungsseite

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Menüeinstellungsseite</b>	Drucken Sie einen Bericht aus, der die Druckereinstellungen, Einstellungen und Konfigurationen enthält.

### Gerät

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Geräteinformationen</b>	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält.

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Gerätestatistik</b>	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über die Verwendung des Druckers und den Verbrauchsmaterialstatus enthält.
<b>Profilliste</b>	Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
<b>Bestandsbericht</b>	Drucken Sie einen Bericht mit Bestandsinformationen wie Seriennummer und Modellname des Druckers.

## Drucken

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Schrift. drucken</b> PCL-Schriftarten PS-Schriftarten	Drucken Sie eine Liste mit unterstützten Schriftarten.

## Netzwerk

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Netzwerk-Konfigurationsseite</b>	Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt. <b>Hinweis:</b> Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.

## Fehlerbehebung

### Fehlerbehebung

Menüeintrag	Beschreibung
<b>Seiten zum Qualitätstest drucken</b>	Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.

## Drucken der Seite mit den Menüeinstellungen

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:



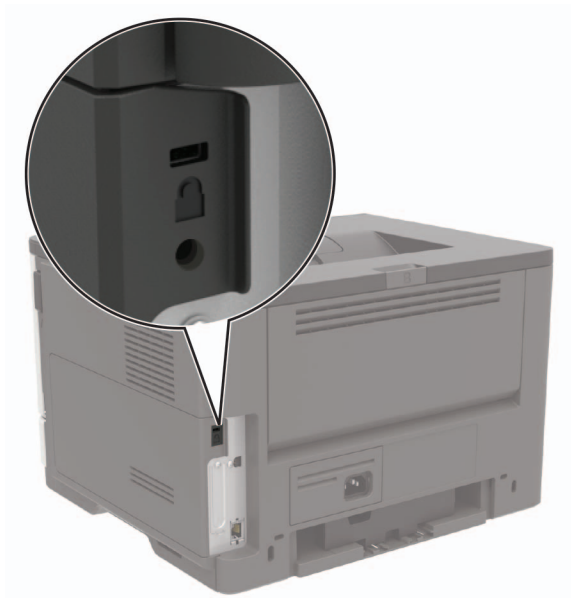
2 Wählen Sie **Menüeinstellungsseite**, und drücken Sie dann **OK**.



# Sichern des Druckers

## Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsort siehe Abbildung).



## Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen flüchtiger Speicher oder zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen nicht flüchtiger Speicher oder einzelner Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebetteter Lösungen gehen Sie wie folgt vor:

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Gerät** >  > **Wartung** >  > **Löschen (außer Betrieb)** > 

2 Wählen Sie **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen**, und drücken Sie dann .

3 Zum Starten des Auftrags wählen Sie **Fortfahren**, und drücken Sie dann .

4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

## Wiederherstellen der Werksvorgaben

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Gerät** >  > **Werksvorgaben wiederherstellen** >  > **Einstellungen wiederherstellen** > 

2 Wählen Sie **Alle Einstellungen wiederherstellen**, und drücken Sie dann .

3 Um den Prozess zu starten, navigieren Sie zu:

**Wiederherstellen** >  > **Start** > 

Eine umfassendere Methode zum Wiederherstellen der Werksvorgaben finden Sie unter: ["Löschen des Druckerspeichers" auf Seite 53](#).

## Hinweis zu flüchtigem Speicher

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Der Drucker verwendet einen standardmäßigen RAM-Speicher (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druck- und Kopieraufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Der Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um das Betriebssystem, Druckereinstellungen, Netzwerkinformationen, Scanner- und Lesezeicheneinstellungen und Embedded Solutions zu speichern.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist möglicherweise eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für druckerspezifische Funktionen ausgelegt. Die Festplatte ermöglicht dem Drucker, zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus **Wartungsgründen** aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

### Entsorgen einer Druckerfestplatte

- **Entmagnetisierung:** Löscht die Festplatte mithilfe eines magnetischen Felds, das gespeicherte Daten entfernt.
- **Crushing:** Komprimiert die Festplatte physisch, um Bestandteile voneinander zu trennen und unlesbar zu machen.
- **Zerstören (Milling):** Zerkleinert die Festplatte in kleine Metallteile.

**Hinweis:** Um sicherzustellen, dass alle Daten gelöscht wurden, zerstören Sie physisch alle Festplatten auf denen Daten gespeichert sind.

# Wartung des Druckers


**Warnung—Mögliche Schäden:** Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

## Arbeiten im Netzwerk

### Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

**Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > WLAN**

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

2 Wählen Sie **Installation auf Druckerbedienfeld** und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Display.

**Hinweis:** Bei Wi-Fi-fähigen Druckermodellen erscheint bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur Wi-Fi-Netzwerkeinrichtung.

### Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.

#### Verwenden der Tastendruckmethode

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **WLAN** > 

2 Wählen Sie **Wi-Fi Protected Setup**, und drücken Sie dann .

3 Wählen Sie **Start mit Tastendruckmethode**, und drücken Sie dann .


4 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

#### Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)-Methode

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Einstellungen** >  > **Netzwerk/Anschlüsse** >  > **WLAN** > 

2 Wählen Sie **Wi-Fi Protected Setup**, und drücken Sie dann .

- 3 Wählen Sie **Start mit PIN-Methode**, und drücken Sie dann .
- 4 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.
- 5 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.


**Hinweise:**

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
  - Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 6 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
  - 7 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

## Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks


- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

**Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Standard-Netzwerkverbindung**

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

## Reinigen des Druckers

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

**Hinweise:**


- Führen Sie diese Aufgabe alle paar Monate durch.
  - Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
  - 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
  - 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
  - 4 Wischen Sie die Außenseite des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

**Hinweise:**

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.

- Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.

**5** Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

## Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial und Teile in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

**Hinweis:** Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

## Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Status/Verbrauchsmaterial** >  > **Verbrauchsmaterial** > 

## Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

## Bestellen von Tonerkassetten

**Hinweise:**

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19752-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

**MS321- und MS421-Rückgabe-Tonerkassetten**

Bedienelement	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Restliches Asien-Pazifik	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	Australien und Neuseeland
Rückgabe-Tonerkassette	56F1000	56F2000	56F3000	56F4000	56F5000	56F6000
Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität	56F1H00	56F2H00	56F3H00	56F4H00	56F5H00	56F6H00
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität <sup>1</sup>	56F1X00	56F2X00	56F3X00	56F4X00	56F5X00	56F6X00
Rückgabe-Tonerkassetten mit hoher Kapazität für Firmenkunden <sup>2</sup>	56F1H0E	56F2H0E	56F3H0E	56F4H0E	56F5H0E	56F6H0E
Rückgabe-Tonerkassette mit extra hoher Kapazität <sup>1, 2</sup>	56F1X0E	56F2X0E	56F3X0E	56F4X0E	56F5X0E	56F6X0E

<sup>1</sup> Diese Druckkassette wird nur im MS421-Druckermodell unterstützt.

<sup>2</sup> Diese Druckkassetten sind nur für vertragsgebundene Drucker verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundendienstvertreter von Lexmark oder Ihrem Systemadministrator.

**MS321 und MS421 Standard-Tonerkassetten**

Bedienelement	Weltweit
Normale Tonerkassette mit hoher Kapazität <sup>1</sup>	56FOHA0
Normale Tonerkassette mit extrahoher Kapazität <sup>2</sup>	56FOXAO

<sup>1</sup> Diese Druckkassette wird nur im MS321-Druckermodell unterstützt.

<sup>2</sup> Diese Druckkassette wird nur im MS421-Druckermodell unterstützt.

**M1242 Rückgabe-Tonerkassette**

Bedienelement	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Europäischer Wirtschaftsraum	Restliches Asien-Pazifik	Lateinamerika
Rückgabe-Tonerkassette	24B6885	24B6888	24B6891	24B6894

## B2338- und B2442-Rückgabe-Tonerkassetten

Bedienelement	Vereinigte Staaten und Kanada	Europäischer Wirtschaftsraum	Restliches Asien-Pazifik	Lateinamerika	Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	Australien und Neuseeland
Rückgabe-Tonerkassette	SB231000	SB232000	SB233000	SB234000	SB235000	SB236000
Rückgabe-Tonerkassette mit hoher Kapazität*	SB241H00	SB242H00	SB243H00	SB244H00	SB245H00	SB246H00

\* Diese Tonerkassette wird nur im B2442-Druckermodell unterstützt.

## B2338 und B2442 Standard-Tonerkassetten

Bedienelement	Weltweit
Standard-Tonerkassette <sup>1</sup>	SB2300A0
Normale Tonerkassette mit hoher Kapazität <sup>2</sup>	SB240HA0

<sup>1</sup> Diese Druckkassette wird nur im B2338-Druckermodell unterstützt.  
<sup>2</sup> Diese Tonerkassette wird nur im B2442-Druckermodell unterstützt.

## Bestellen einer Belichtungseinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Belichtungseinheit ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

Bedienelement	Teilenummer
Bildeinheit im Rahmen des Rückgabeprogramms	56F0Z00
Standard-Belichtungseinheit	56F0ZA0
Rückgabe-Belichtungseinheit für Firmenkunden*	56F0Z0E

\* Diese Belichtungseinheit ist nur für vertragsgebundene Drucker verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundendienstvertreter von Lexmark oder Ihrem Systemadministrator.

## Materialbenachrichtigungen konfigurieren

**1** Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

**2** Klicken Sie **Einstellungen** > **Gerät** > **Benachrichtigungen**.

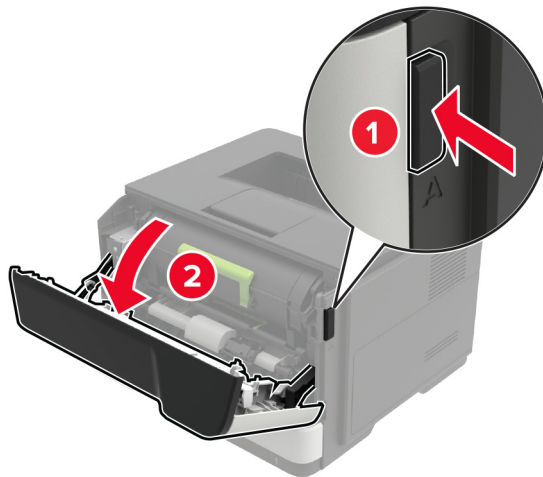
**3** Über das Menü Verbr.-mat. auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen** klicken.

- 4 Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

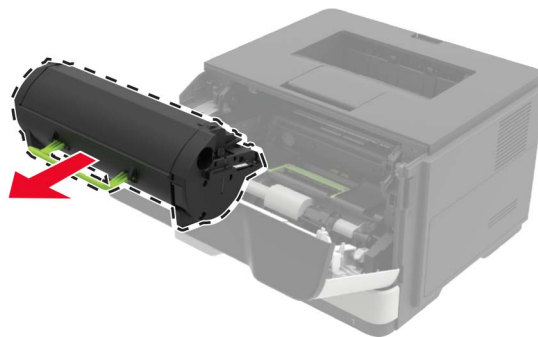
## Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

### Austauschen der Tonerkassette

- 1 Öffnen Sie Klappe A.

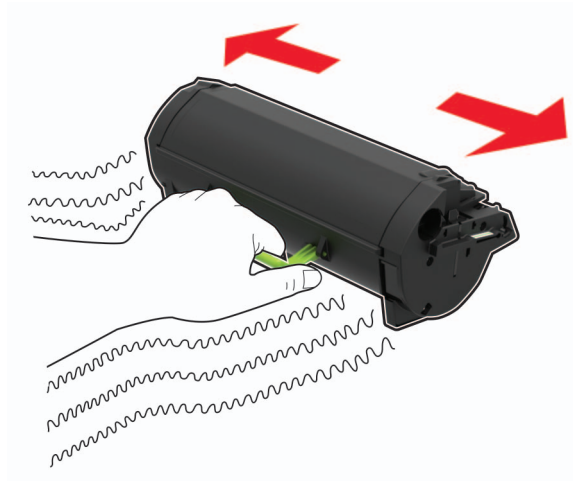


- 2 Entfernen Sie die verbrauchte Tonerkassette.



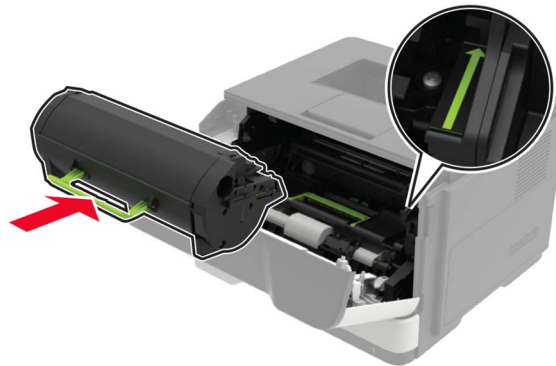


- 3** Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung, und schütteln Sie sie drei Mal, um den Toner zu verteilen.



- 4** Setzen Sie die neue Tonerkassette ein.

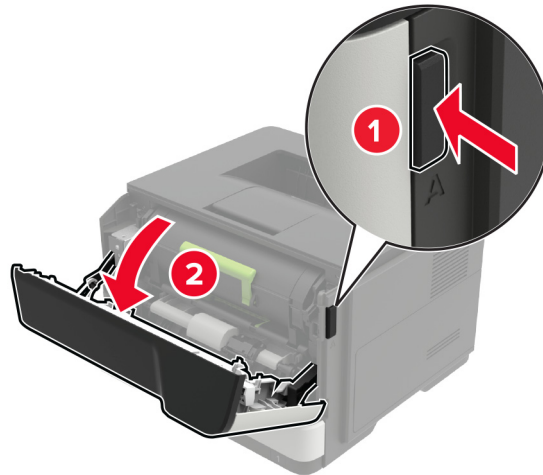
**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile innen im Drucker.



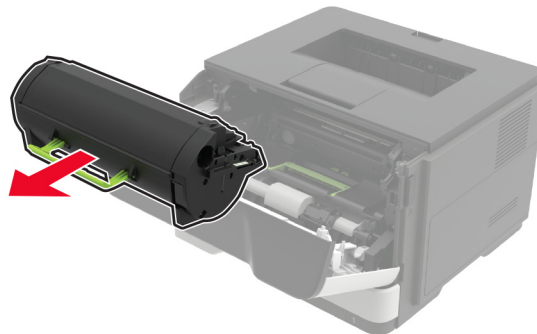
- 5** Schließen Sie Klappe A.

## Austauschen des Fotoleiters

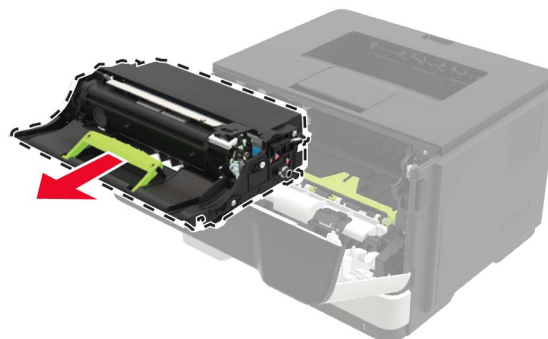
1 Öffnen Sie Klappe A.



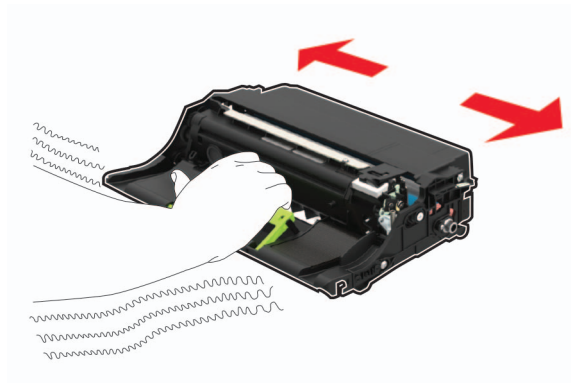
2 Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.



3 Entfernen Sie die gebrauchte Belichtungseinheit.



- 4** Nehmen Sie die neue Belichtungseinheit aus der Verpackung, und schütteln Sie sie drei Mal, um den Toner zu verteilen.



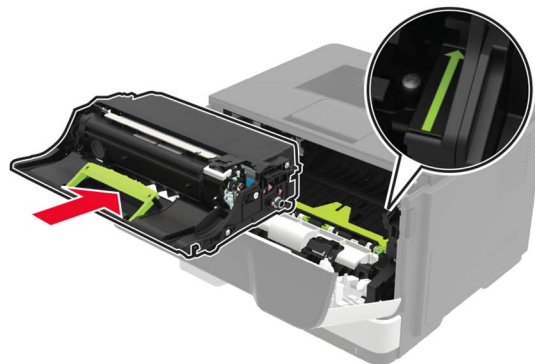
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.



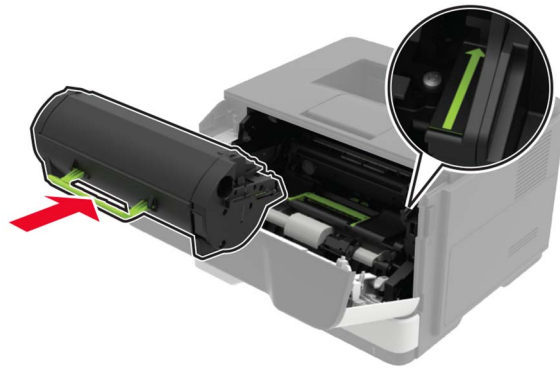
- 5** Setzen Sie die neue Belichtungseinheit ein.

**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile innen im Drucker.



- 6** Setzen Sie die Tonerkassette ein.

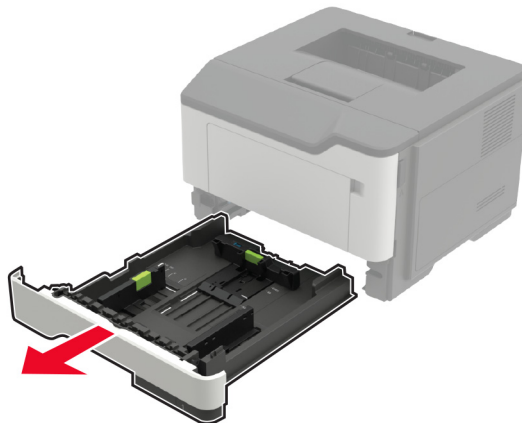
**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile innen im Drucker.



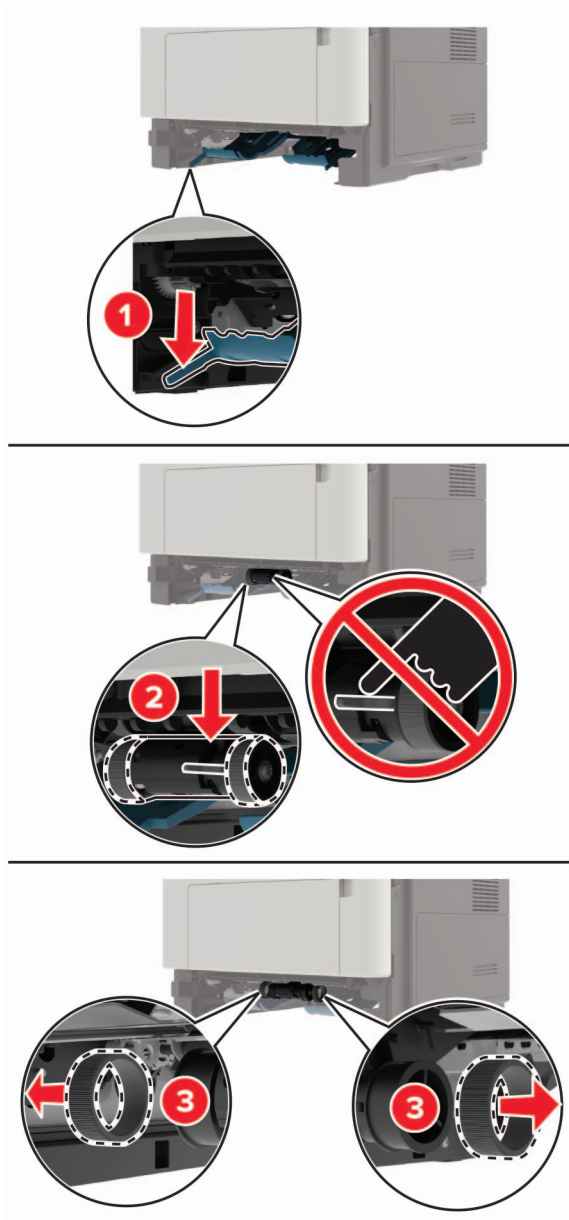
7 Schließen Sie Klappe A.

## Austauschen der Einzugsrollen

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Ziehen Sie das Fach heraus.

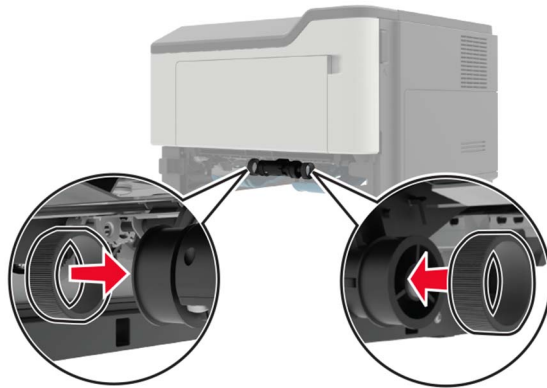


4 Entfernen Sie eine gebrauchte Einzugsrolle nach der anderen.



5 Nehmen Sie die neuen Einzugsrollen aus der Verpackung.

- 6 Setzen Sie die neuen Einzugsrollen ein.



- 7 Schieben Sie das Fach in den Drucker.
- 8 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

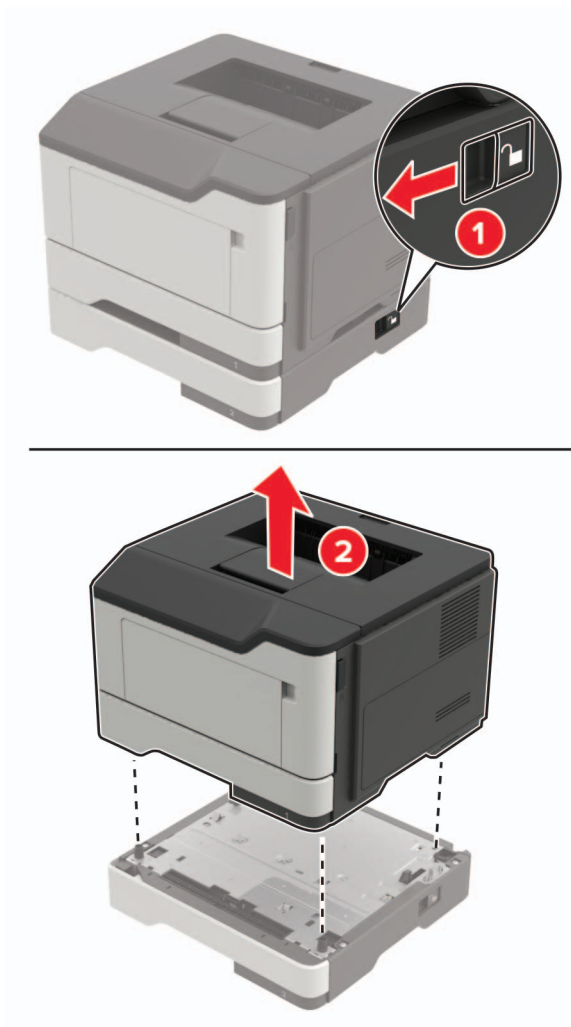
**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 9 Schalten Sie den Drucker ein.

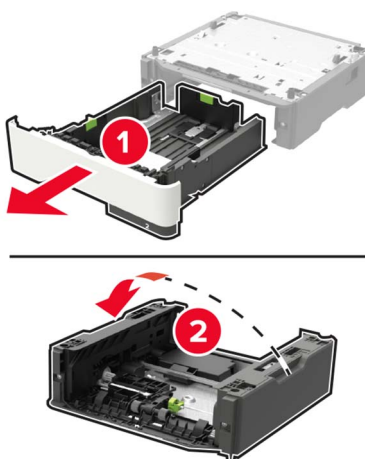
## Austauschen der Einzugsrolleneinheit

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Entfernen Sie das optionale Fach.

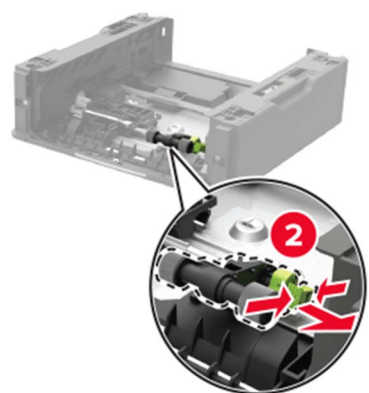
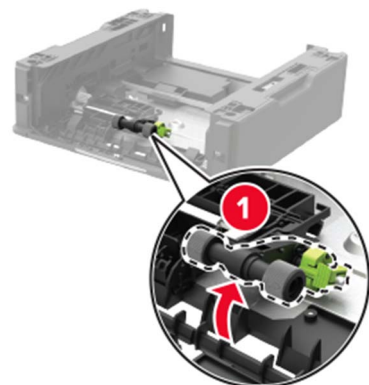
**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 18 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei geschulte Personen notwendig.



**4** Entfernen Sie den Facheinschub und drehen Sie die Fachbasis.



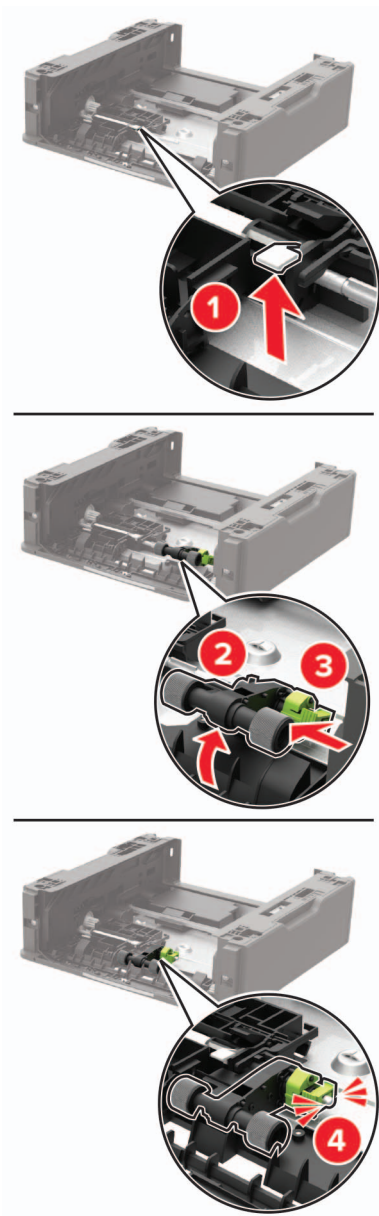
**5** Nehmen Sie die gebrauchte Einzugsrolleneinheit heraus.



**6** Nehmen Sie die neue Einzugsrolleneinheit aus der Verpackung.

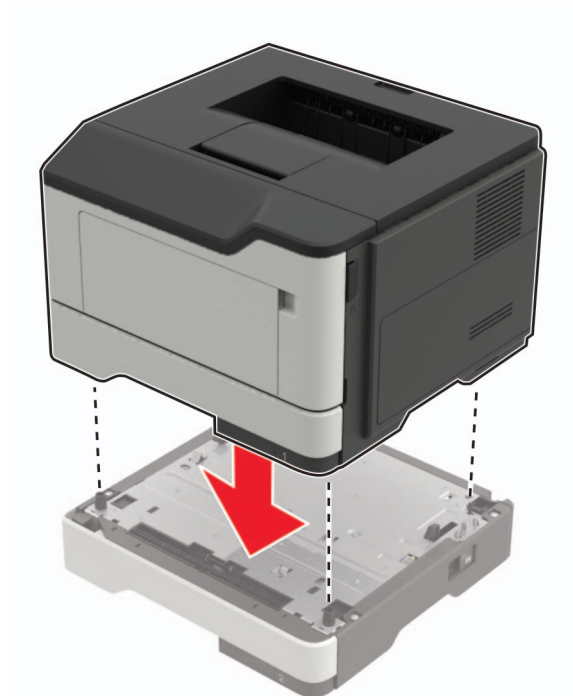


**7** Setzen Sie die neue Einzugsrolleneinheit ein.



**8** Drehen Sie die Fachbasis, und setzen Sie den Facheinschub ein.

- 9 Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus, und setzen Sie den Drucker mit hörbarem *Klicken* ein.



- 10 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 11 Schalten Sie den Drucker ein.

## Umstellen des Druckers

### Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 18 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.

- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

**Hinweis:** Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

## Transportieren des Druckers

Anweisungen zum Transport finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

# Sparen von Energie und Papier

## Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

### Sparmodus

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Gerät** >  > **Energiemanagement** >  > **Sparmodus** > 

2 Wählen Sie eine Einstellung aus.

### Energiesparmodus

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

 > **Gerät** >  > **Energiemanagement** >  > **Zeitsperren** >  > **Energiesparmodus** > 

2 Geben Sie die Zeit ein, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

## Ruhemodus

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:



2 Wählen Sie den Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.

### Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

## Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:



2 Wählen Sie **Anzeigehelligkeit**, und drücken Sie dann **[OK]**.

3 Passen Sie die Einstellung an, und drücken Sie dann **[OK]**.

## Einsparen von Verbrauchsmaterial

- Beidseitiges Bedrucken von Papier.

**Hinweis:** Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.

- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

## Recycling-Papier

### Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).

2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

**Hinweis:** Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungs- und Entsorgungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden.

## Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Für weitere Informationen hierzu rufen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle) auf und wählen Sie anschließend Ihr Land oder Ihre Region aus. Angaben zu verfügbaren Verpackungsrecycling-Programmen sind in den Informationen zum Produktrecycling enthalten.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

## Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

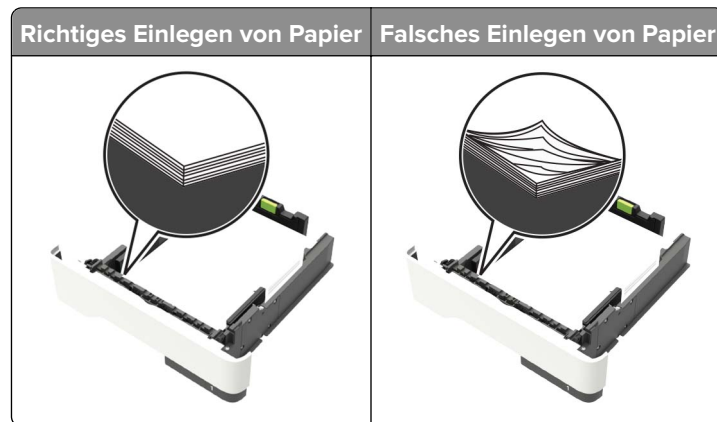
- 1 Besuchen Sie [www.lexmark.com/recycle](http://www.lexmark.com/recycle).
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie entsorgen wollen, aus.

# Beseitigen von Staus

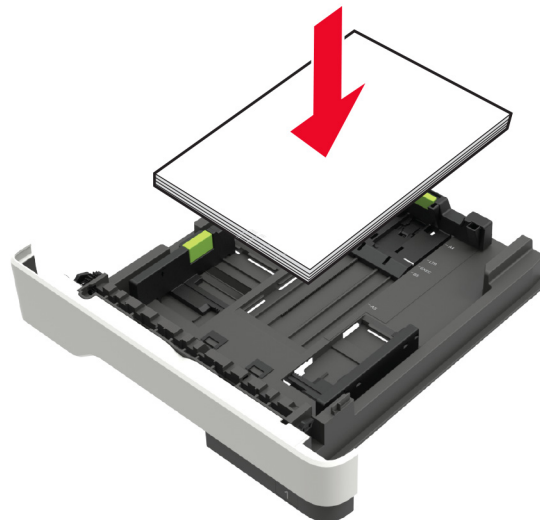
## Vermeiden von Papierstaus

### Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



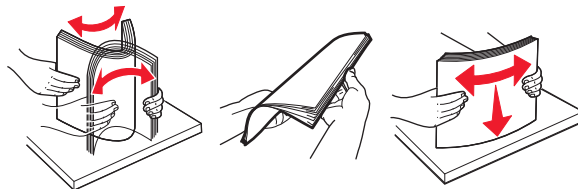
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

### Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

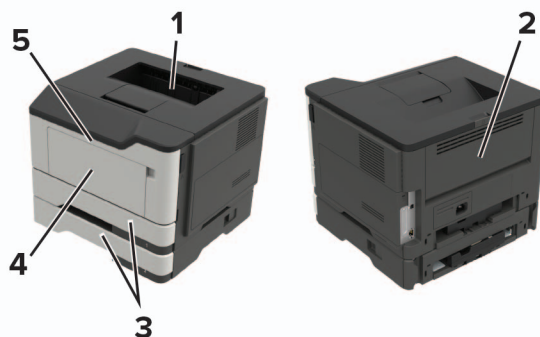


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

### Erkennen von Papierstaubereichen

**Hinweise:**

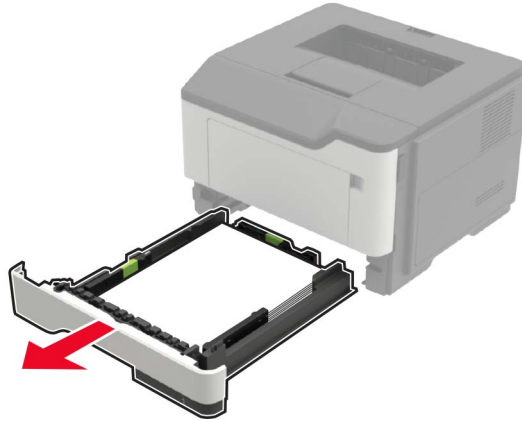
- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten automatisch nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.



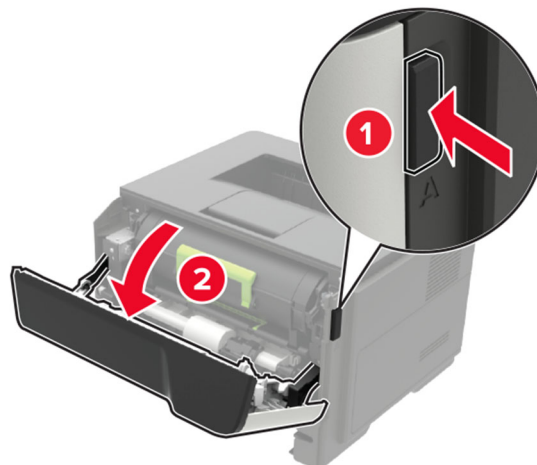
	Papierstaubereich
1	Standardablage
2	Hintere Klappe
3	Fach [x]
4	Universalzuführung
5	Klappe A

## Papierstau in Klappe A

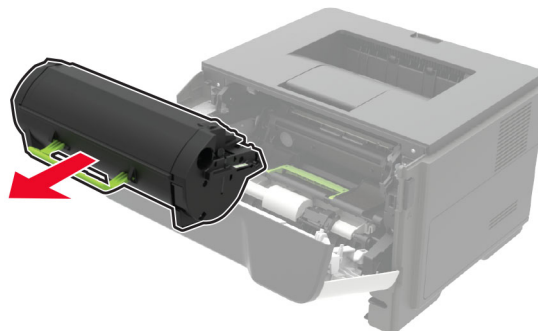
1 Ziehen Sie das Fach heraus.



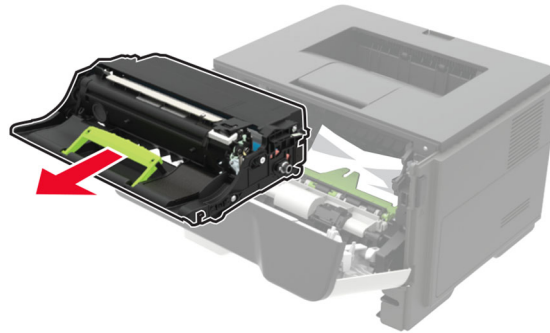
2 Öffnen Sie Klappe A.



3 Nehmen Sie die Tonerkassette heraus.





**4** Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

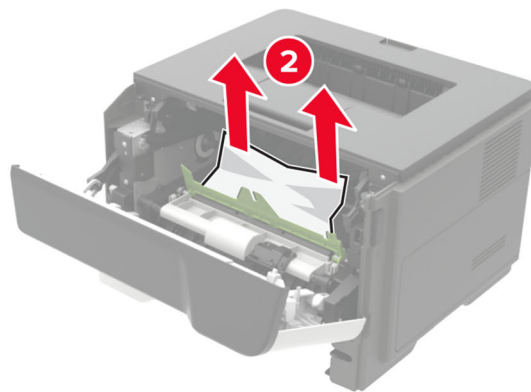
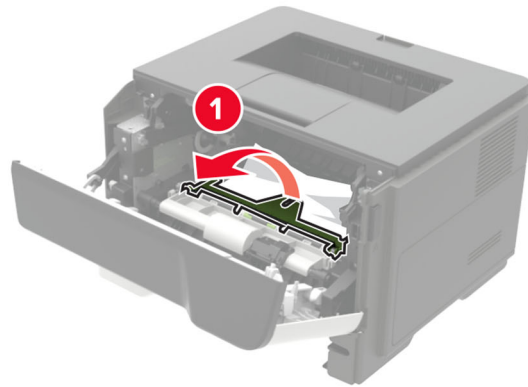
**Warnung—Mögliche Schäden:** Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.

**5** Entfernen Sie das gestaute Papier.

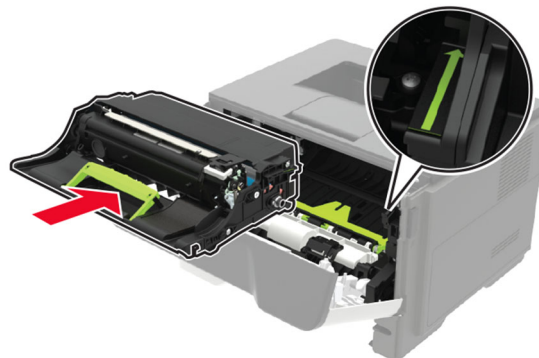
**VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



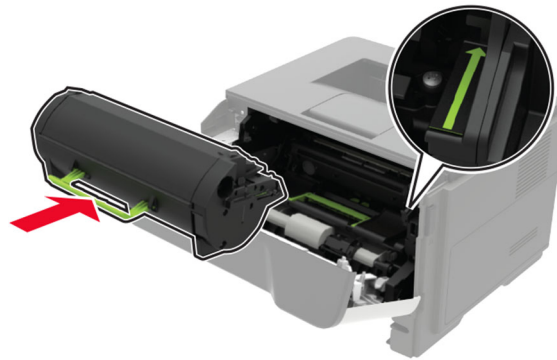
**6** Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.

**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile innen im Drucker.



**7** Setzen Sie die Tonerkassette ein.


**Hinweis:** Achten Sie auf die Pfeile innen im Drucker.

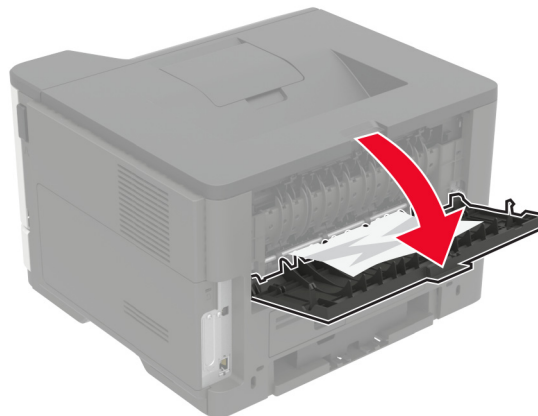


- 8 Schließen Sie Klappe A.
- 9 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

## Papierstau in der hinteren Klappe

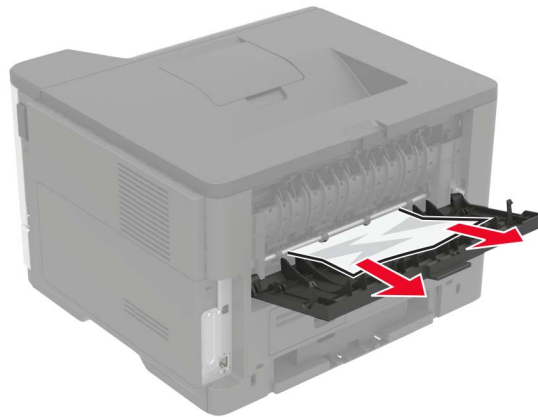
- 1 Öffnen Sie die hintere Klappe.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

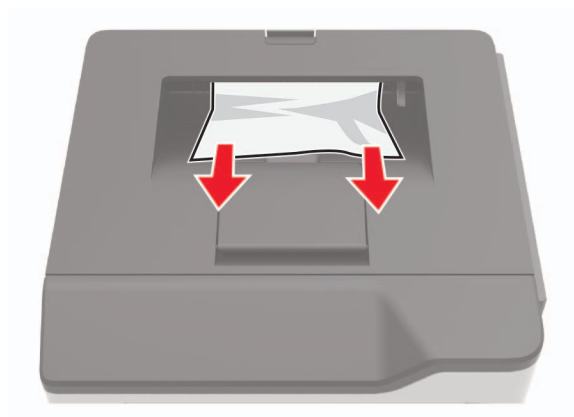


**3** Schließen Sie die hintere Klappe.

## Papierstau im Standardfach

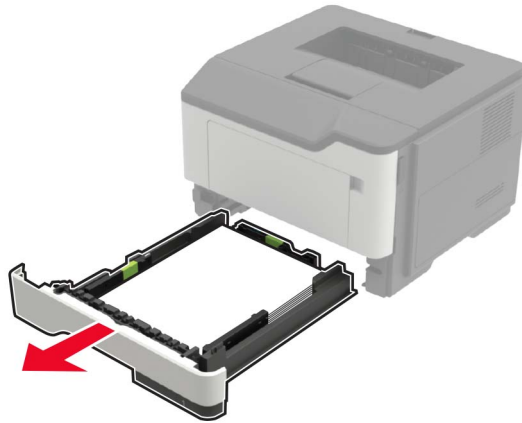
Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



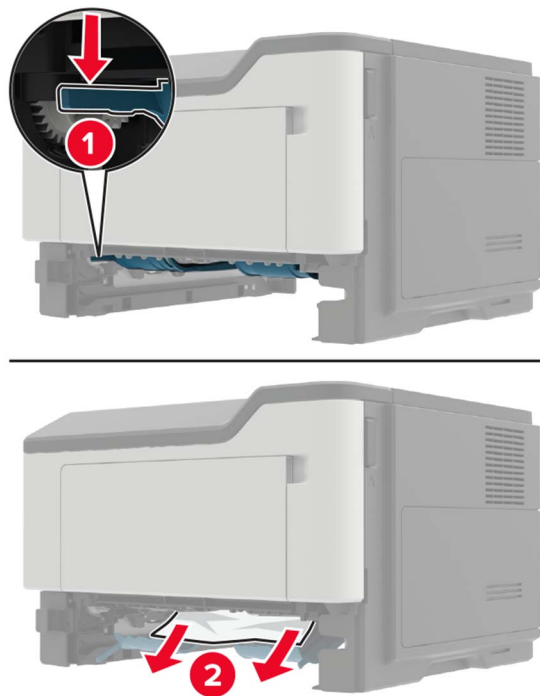
## Papierstau in der Duplexeinheit

1 Ziehen Sie das Fach heraus.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

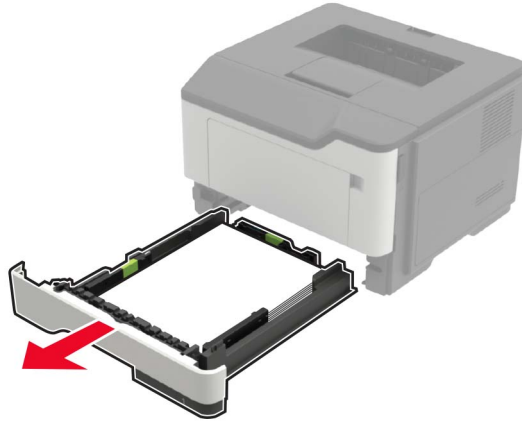
**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

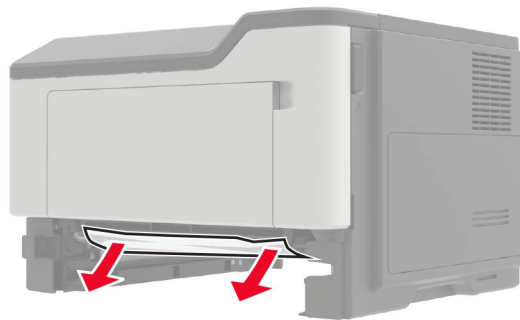
## Papierstau in Fächern

- 1 Ziehen Sie das Fach heraus.



- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

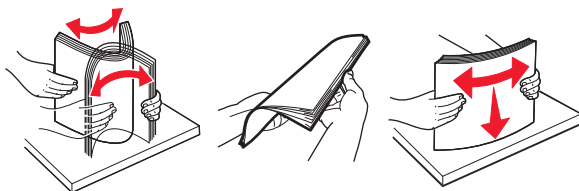
## Papierstau in der Universalzuführung

- 1 Entnehmen Sie das Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3** Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



- 4** Legen Sie wieder Normalpapier ein und passen Sie die Papierführung an.



# Fehlerbehebung

## Probleme mit der Netzwerkverbindung

### Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 2</b> Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt. Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Über den Startbildschirm</li> <li>• Im Abschnitt TCP/IP des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse"</li> <li>• Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Geben Sie die korrekte IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.
<p><b>Schritt 3</b> Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten Browser haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internet Explorer® Version 11 oder höher</li> <li>• Microsoft Edge™</li> <li>• Safari Version 10 oder höher</li> <li>• Google Chrome™ Version 60 oder höher</li> <li>• Mozilla Firefox Version 38.x oder höher</li> </ul> <p>Wird Ihr Browser unterstützt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie einen unterstützten Browser.
<p><b>Schritt 4</b> Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.</p> <p>Ist die Netzwerkverbindung aktiv?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<p><b>Schritt 5</b> Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Drucker.</p> <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.



Aktion	Ja	Nein
<b>Schritt 6</b> Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.  Sind die Webproxyserver deaktiviert?	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator.
<b>Schritt 7</b> Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu.  Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Überprüfen der Druckerverbindung

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:



2 Wählen Sie **Netzwerk-Konfigurationsseite**, und drücken Sie dann **OK**.

3 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status "Verbunden" angegeben ist.

Wenn der Status "Nicht verbunden" lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel nicht eingesteckt oder fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

## Probleme mit Zubehör

### Kassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

### Drucker- und Tonerkassettenregionen

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten zum Qualitätstest aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Tonerkassette zu sehen. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: **Einstellungen > Fehlerbehebung > Seiten zum Qualitätstest drucken.**

## Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Verbrauchsmaterial oder Teilen, bei dem bzw. bei denen es sich nicht um Original Verbrauchsmaterialien handelt, für den Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf dem Bedienfeld gleichzeitig die Tasten **X** und **OK** und halten Sie sie 15 Sekunden lang gedrückt.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter ["Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark" auf Seite 57.](#)

Falls der Drucker nicht druckt, nachdem Sie gleichzeitig die Tasten **X** und **OK** drücken und 15 Sekunden lang gedrückt halten, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

**1** Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

**Einstellungen > OK > Gerät > OK > Wartung > OK > Menü Konfig > OK > Verbrauchsmaterial und Zähler > OK**

**2** Wählen Sie den Teil bzw. das Verbrauchsmaterial aus, den bzw. das Sie zurücksetzen möchten, und wählen Sie dann **Start**.

**3** Lesen Sie die Warnmeldung, und wählen Sie dann **Fortfahren**.

**4** Drücken Sie gleichzeitig **X** und **OK** und halten Sie sie für 15 Sekunden gedrückt, um die Meldung zu löschen.






**Hinweis:** Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Artikel beim Händler zurück.

## Probleme mit der Papierzufuhr

### Umschlägen kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p><b>1</b> Verwenden Sie Umschläge, die in einer trockenen Umgebung gelagert wurden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p><b>2</b> Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Sortiertes Drucken funktioniert nicht


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p> &gt; <b>Drucken</b> &gt;  &gt; <b>Layout</b> &gt; </p> <p><b>b</b> Wählen Sie <b>Sortieren</b>, und drücken Sie dann .</p> <p><b>c</b> Stellen Sie die Option "Sortieren" auf "Ein", und drücken Sie dann .</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Öffnen Sie im Dokument, das Sie drucken möchten, das Dialogfeld "Drucken".</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Dokument richtig sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Die Seiten sortiert richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Die Fachverbindung funktioniert nicht




Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Fächer dasselbe Papierformat und dieselbe Papiersorte enthalten.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob die Papierführungen korrekt positioniert sind.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem verknüpften Fach übereinstimmen.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass die Option "Verbinden von Fächern" auf "Auto" eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Verbinden von Fächern" auf Seite 17.</a></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Ziehen Sie das Fach heraus.</p> <p><b>b</b> Überprüfen Sie, ob das Papier richtig eingelegt ist.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.</li> <li>• Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der angegebenen Sorte drucken.</li> </ul> <p><b>c</b> Schieben Sie das Fach in den Drucker.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p><b>b</b> Legen Sie das passende Papierformat und die Papiersorte fest.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten häufig Papierstaus auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>1</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:   &gt; <b>Benachrichtigungen</b> &gt; </p> <p><b>2</b> Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option <b>Ein</b> oder <b>Auto</b>, und drücken Sie dann .</p> <p>Werden die gestauten Seiten neu gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>


## Druckerprobleme

### Druckqualität ist schlecht

#### Leere oder weiße Seiten

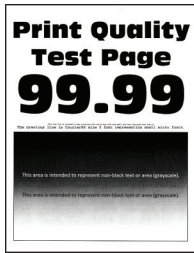


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.</p> <p><b>1</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann den Fotoleiter heraus.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>2</b> Überprüfen Sie die Bildeinheit auf Schäden und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.</p> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass der Kontakt der Fotoleitertrommel nicht verbogen oder verrutscht ist.</p> <p><b>3</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit, um den Toner neu zu verteilen.</p> <p><b>4</b> Setzen Sie erst die Belichtungseinheit und dann die Tonerkassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie den Status der Druckkassette, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.</p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p><b>Status/Material &gt; Verbrauchsmaterial</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Gibt der Drucker leere oder weiße Seiten aus?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Zu dunkler Druck



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Reduzieren Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; Qualität</b></p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob das Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Fahren Sie mit Schritt 6 fort.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Ersetzen Sie das strukturierte Papier durch Normalpapier.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 8</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck dunkel?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Feine Linien werden nicht korrekt gedruckt



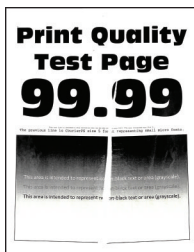
**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden feine Linien korrekt gedruckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Passen Sie die Einstellungen der Druckqualität an.</p> <p><b>1</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Drucken &gt; Qualität &gt; Pixel-Erhöhung &gt; Schriftarten</b></p> <p><b>2</b> Erhöhen Sie den Tonerauftrag auf 7. Navigieren Sie im Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; qualität</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Werden feine Linien korrekt gedruckt?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Gefaltetes und zerknittertes Papier**



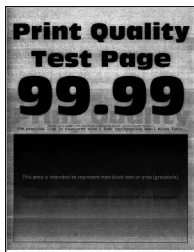
**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.  <b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gefaltet oder zerknittert?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Grauer Hintergrund**

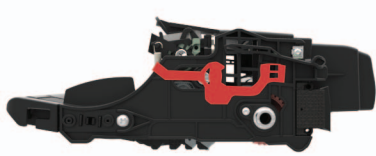


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie den Toneruftrag.                      Navigieren Sie im Bedienfeld zu:  <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; qualität</b></p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie den Status der Druckkassette, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.</p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p><b>Status/Material &gt; Verbrauchsmaterial</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn er zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.</p> <div data-bbox="402 667 776 821" style="text-align: center;">  </div> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass Sie alle Fremdkörper zwischen der Laderolle und der Fotoleitertrommel entfernen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist auf den Ausdrucken ein grauer Hintergrund zu sehen?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Horizontale, helle Streifen**



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

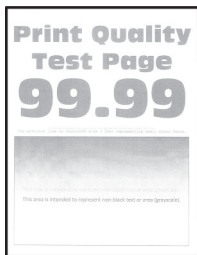
Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale, helle Streifen auf?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Falsche Ränder



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Schieben Sie die Papierführungen in die für das eingelegte Papier vorgesehene Position.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiergröße je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind die Ränder richtig?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .


## Zu heller Druck



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Erhöhen Sie den Tonerauftrag. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Einstellungen &gt; Druck &gt; qualität</b></p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie den Status der Druckkassette, und ersetzen Sie sie gegebenenfalls.</p> <p><b>a</b> Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Status/Material &gt; Verbrauchsmaterial</b></p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann den Fotoleiter heraus.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Drücken Sie gegen beide Seiten der Übertragungsrolle, die sich unterhalb der Belichtungseinheit befindet, um zu überprüfen, ob sie sich hinunterdrücken lässt und wieder zurück in die Ausgangsposition springt.</p> <p> <b>VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:</b> Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.</p> <p><b>c</b> Wenn die Übertragungsrolle sich nicht hinunterdrücken lässt und wieder zurück in die Ausgangsposition springt, entfernen Sie sie und setzen Sie sie wieder ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li><b>1</b> Ziehen Sie ein Ende der Übertragungsrolle nach oben und drücken Sie sie nach unten, bis sie <i>hörbar</i> einrastet.</li> <li><b>2</b> Falls erforderlich, wiederholen Sie den Schritt beim anderen Ende.</li> </ol> <p><b>d</b> Schütteln Sie die Belichtungseinheit, um den Toner neu zu verteilen und setzen Sie sie anschließend ein.</p> <p><b>e</b> Setzen Sie die Tonerkassette ein.</p> <p><b>f</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>g</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Wenn das Problem nach der Installation eines neuen Wartungskits auftritt, dann überprüfen Sie, ob die im Kit enthaltene Übertragungsrolle installiert ist.</p> <p><b>Hinweis:</b> Tauschen Sie die Übertragungsrolle gegebenenfalls aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Überprüfen Sie den Status der Belichtungseinheit. Navigieren Sie im Bedienfeld zu:</p> <p><b>Status/Material &gt; Verbrauchsmaterial</b></p> <p>Ist die Belichtungseinheit fast verbraucht?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 8</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck blass?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Fleckige Drucke und Punkte



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.




Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b> Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.</p> <p>Ist der Drucker frei von ausgelaufenem Toner?</p>	Fahren Sie mit Schritt 4 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b> <b>a</b> Tauschen Sie die Tonerkassette aus. <b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b> Überprüfen Sie den Status der Belichtungseinheit. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: <b>Status/Material &gt; Verbrauchsmaterial</b></p> <p>Ist die Belichtungseinheit fast verbraucht?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 5</b> <b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus. <b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck fleckig?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

**Papier wellt sich**



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b> <b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet. <b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein. <b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.</li> <li>• Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p><b>Hinweis:</b> Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist das Papier gewellt?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Schiefer oder verzerrter Ausdruck



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob das eingelegte Papier unterstützt wird.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn das Papier nicht unterstützt wird, legen Sie ein unterstütztes Papier ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie das Aufnahme­rädchen im Fach auf Schäden und Verunreinigungen und tauschen Sie es gegebenenfalls aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Ist der Ausdruck schief oder verzerrt?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Sich wiederholende Fehler



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Verwenden Sie die Seiten für Druckqualitätstests um zu überprüfen, ob die sich wiederholenden Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 97 MM (3,82 Zoll)</li> <li>• 47 MM (1,85 Zoll)</li> <li>• 38 MM (1,5 Zoll)</li> </ul> <p>Ist der Abstand sich wiederholenden Unregelmäßigkeiten identisch mit einer der Abmessungen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Messen Sie den Abstand, und kontaktieren Sie dann den <a href="#">Kundendienst</a> .
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Treten die sich wiederholenden Unregelmäßigkeiten auf?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

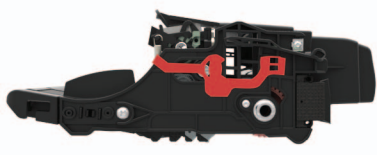
## Vollflächige schwarze Seiten



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.</p> <div data-bbox="402 1129 776 1283" style="text-align: center;">  </div> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass Sie alle Fremdkörper zwischen der Laderolle und der Fotoleitertrommel entfernen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie die Bildeinheit auf Schäden.</p> <p>Ist die Belichtungseinheit unbeschädigt?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

### Abgeschnittene Texte oder Bilder



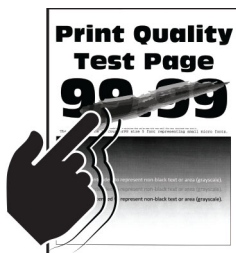
**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie die Belichtungseinheit heraus und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.</p> <div data-bbox="402 661 779 829" style="text-align: center;"> </div> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass Sie alle Fremdkörper zwischen der Laderolle und der Fotoleitertrommel entfernen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Sind Text oder Bilder abgeschnitten?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

**Toner lässt sich leicht abwischen**

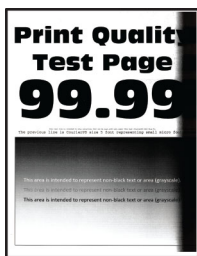


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedieneinheit zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Reibt sich der Toner leicht ab?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Vertikale, dunkle Streifen

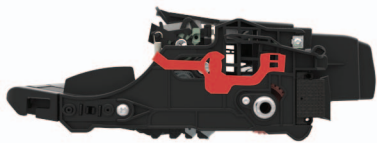


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie erst die Tonerkassette und dann den Fotoleiter heraus.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Setzen Sie erst die Fotoleiter und dann die Kassette ein.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.</p>  <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass Sie alle Fremdkörper zwischen der Laderolle und der Fotoleitertrommel entfernen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob auf der rechten Seite des Druckers ein starker Lichteinfall vorherrscht, und verschieben Sie den Drucker gegebenenfalls.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Streifen auf?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Vertikale dunkle Linien oder Steifen

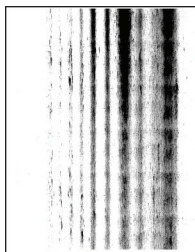


**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

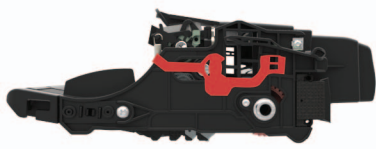
Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Nehmen Sie den Fotoleiter heraus und setzen Sie ihn wieder ein.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird es dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Tauschen Sie den Fotoleiter aus.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Tauchen vertikale, dunkle Linien oder Streifen auf den Ausdrucken auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

### Vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie die Belichtungseinheit.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Setzen Sie den Fotoleiter nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn es zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p><b>Warnung—Mögliche Schäden:</b> Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Belichtungseinheit. Dies kann Auswirkungen auf die Qualität zukünftiger Aufträge haben.</p> <p><b>b</b> Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial von der Belichtungseinheit.</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p><b>Hinweis:</b> Stellen Sie sicher, dass Sie alle Fremdkörper zwischen der Laderolle und der Fotoleitertrommel entfernen.</p> <p><b>c</b> Setzen Sie die Belichtungseinheit ein.</p> <p><b>d</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien und fehlende Bilder auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Tonerkassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, dunkle Linien und fehlende Bilder auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Vertikale, helle Streifen



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.


Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale, helle Streifen auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Vertikale weiße Linien



**Hinweis:** Drucken Sie die Seiten für Druckqualitätstests aus, bevor Sie das Problem beheben. Gehen Sie an der Bedienerkonsole zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten für Druckqualitätstests ausdrucken**.

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eine Lexmark-eigene und unterstützte Tonerkassette verwendet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale weiße Linien auf?</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

## Langsames Drucken

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Sparmodus oder stillen Modus befindet.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.</li> <li>• Sie können die Einstellung auch am Bedienfeld des Druckers im Papier-Menü ändern.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>


Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Legen Sie am Bedienfeld im Menü "Qualität" die Druckauflösung auf 600 dpi fest.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 6</b></p> <p><b>a</b> Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.</p> <p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lassen Sie den Drucker nach einem sehr umfangreichen Druckauftrag abkühlen.</li> <li>• Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">"Auswahl eines Druckerstandorts" auf Seite 9</a>.</li> </ul> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p><b>a</b> Erweitern Sie den Druckerspeicher.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch langsam?</p>	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .	Das Problem wurde behoben.

## Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Wählen Sie im zu druckenden Dokument das Dialogfenster "Drucken" und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p><b>b</b> Beheben Sie alle Fehlermeldungen, die auf dem Display angezeigt werden.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p><b>a</b> Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p><b>Schritt 5</b></p> <p><b>a</b> Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn neu.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Schließen Sie das Netzteil an der Steckdose an.</p> <p> <b>VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR</b> Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker an ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Netztaaste, um den Drucker wieder einzuschalten.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	<p>Stellen Sie sicher, dass Folgendes verbunden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss am Drucker</li> <li>• Das Ethernet-Kabel mit dem Ethernet-Anschluss am Drucker</li> </ul>
<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen neu, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p><b>Schritt 7</b></p> <p>Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 8.
<p><b>Schritt 8</b></p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Reagiert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a> .

## Anpassen des Tonerauftrags

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu:

**Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerauftrag**

Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.


2 Passen Sie die Einstellung an.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 1</b></p> <p><b>a</b> Überprüfen Sie, dass Sie das richtige Papier verwenden.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein.



Aktion	Ja	Nein
<p><b>Schritt 2</b></p> <p><b>a</b> Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p><b>Hinweis:</b> Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Wechseln Sie zu:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Papier &gt; Fachkonfiguration &gt; Papierformat/-sorte</b></p> <p>Drücken Sie bei Druckermodellen ohne Touchscreen , um durch die Einstellungen zu navigieren.</p> <p><b>b</b> Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.</p> <p><b>c</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument auf dem richtigen Papier gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p><b>a</b> Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter "<a href="#">Verbinden von Fächern</a>" auf Seite 17.</p> <p><b>b</b> Drucken Sie das Dokument.</p> <p>Wird das Dokument über die richtige Zuführung gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontaktieren Sie den <a href="#">Kundendienst</a>.</p>

## Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat, oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den U.S.A. oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. In anderen Ländern oder Regionen gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.


# Aktualisieren und Migrieren

## Hardware

### Verfügbare interne Optionen

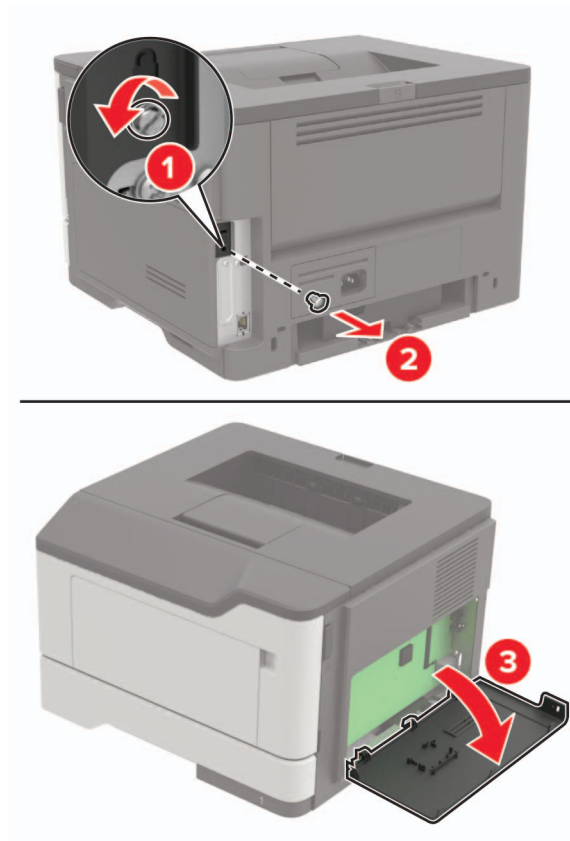
- Benutzer-Flash
- Schriftartenkarten

### Zugreifen auf die Steuerungsplatine

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Verwenden Sie einen flachen Schraubendreher, und öffnen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Steuerungsplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Steuerungsplatine berühren.



- 4 Schließen Sie die Abdeckung.
- 5 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

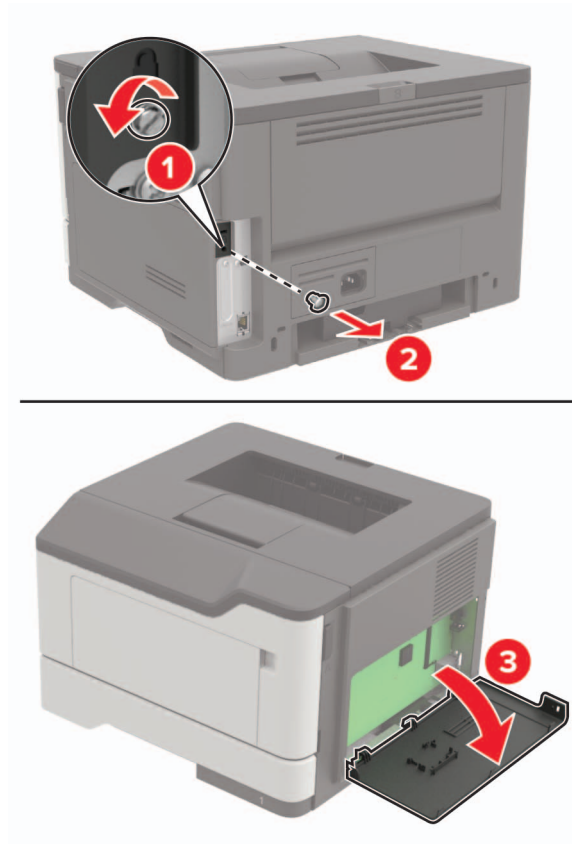
- 6 Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren einer Speicherkarte

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

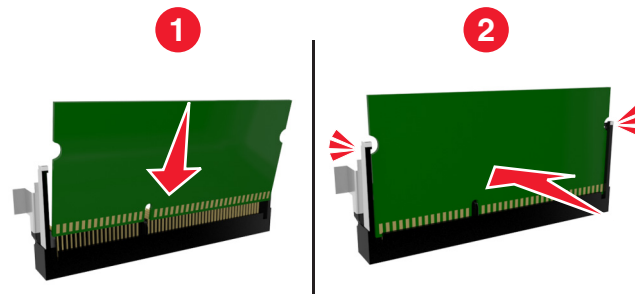
**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.



4 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte,

5 Setzen Sie die Speicherkarte so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



6 Schließen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

7 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.



**VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

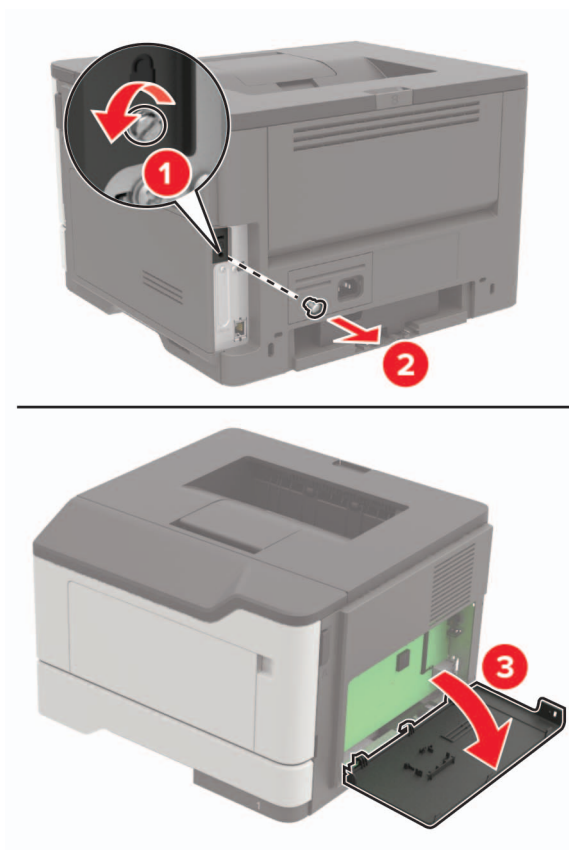
8 Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren von Optionskarten

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Abdeckung der Controller-Platine.

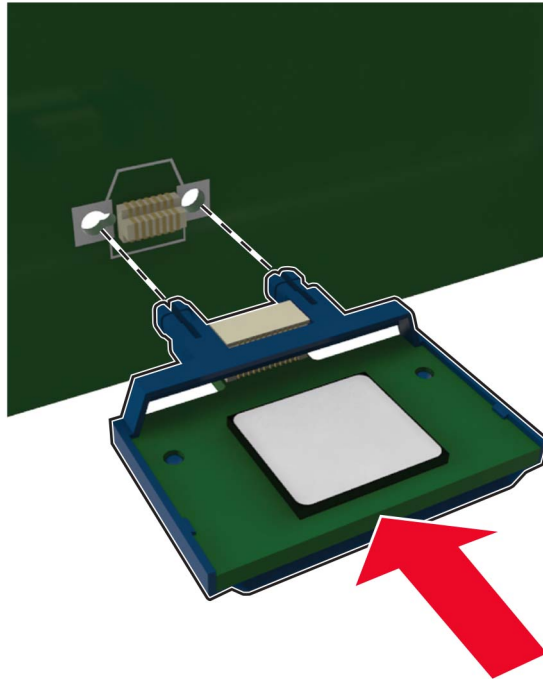
**Warnung—Mögliche Schäden:** Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse berühren.



- 4 Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte,

- 5 Schieben Sie die Karte ein.



**Hinweis:** Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

**Warnung—Mögliche Schäden:** Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

- 6 Schließen Sie die Abdeckung.
- 7 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder eines elektrischen Schlags zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 8 Schalten Sie den Drucker ein.

## Installieren optionaler Fächer

**⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

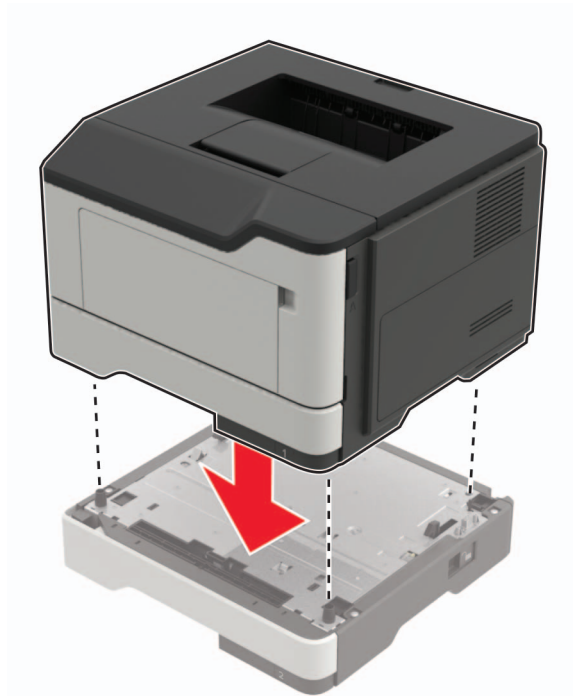
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

**3** Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

**Hinweis:** Wenn optionale Fächer bereits installiert sind, dann entsperren Sie sie vom Drucker, bevor Sie diesen anheben. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Fächer gleichzeitig anzuheben.

**4** Richten Sie den Drucker am optionalen Fach aus, und setzen Sie den Drucker mit hörbarem *Klicken* ein.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 18 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei kräftige Personen notwendig.



**5** Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine Steckdose an.

**⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

**6** Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 124](#).

## Software

### Unterstützte Betriebssysteme

Mit der Software-CD können Sie Druckersoftware auf den folgenden Betriebssystemen installieren:

- Windows 10
- Windows 8,1
- Windows Server 2012 R2
- Windows Server 2012

- Windows 7 SP1
- Windows Server 2008 R2 SP1
- Windows Server 2008 SP2
- Windows Vista SP2
- Mac OS X Version 10.7 oder höher
- Red Hat Enterprise Linux WS
- openSUSE Linux
- SUSE Linux Enterprise Server
- Debian GNU/Linux
- Ubuntu
- Fedora
- IBM AIX
- Oracle Solaris SPARC
- Oracle Solaris x86

**Hinweise:**

- Bei Windows-Betriebssystemen werden die Druckertreiber und Dienstprogramme der 32- und 64-Bit-Version unterstützt.
- Bei Treibern und Dienstprogrammen, die mit Mac OS X Version 10.6 oder früher kompatibel sind, und bei bestimmten unterstützten Versionen der Linux- oder UNIX-Betriebssysteme gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>.
- Weitere Informationen zur Softwarekompatibilität mit anderen Betriebssystemen erhalten Sie beim Kundendienst.

## Installation der Druckersoftware

- 1 Beziehen Sie eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
  - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
  - Gehen Sie zu <http://support.lexmark.com>, und wählen Sie dann Ihren Drucker und Ihr Betriebssystem aus.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

**Hinweis:** Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

## Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

### Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
  - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
  - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.



- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

### Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

## Firmware

### Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei

Sie können die Konfigurationseinstellungen Ihres Druckers in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

#### Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Zum Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei für ein oder mehrere Anwendungen.

#### Für eine Anwendung

- a Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Apps** > und die Anwendung, die Sie > **konfigurieren möchten**.
- b Klicken Sie auf **Exportieren** oder **Importieren**.

#### Für mehrere Anwendungen

- a Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren** oder **Konfiguration importieren**.
- b Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

### Firmware-Aktualisierung

Einige Anwendungen erfordern eine Mindestversion der Gerät-Firmware, um ordnungsgemäß zu funktionieren. Weitere Informationen über das Aktualisieren der Geräte-Firmware erhalten Sie von Ihrem Lexmark Händler.

- 1 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Einstellungen** > **Gerät** > **Firmware aktualisieren**.
- 2 Navigieren Sie zur erforderlichen Flash-Datei.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

# Hinweise

## Produktinformationen

Produktname:

Lexmark B2338dw, B2442dw; Lexmark M1242; Lexmark MS321dn; Lexmark MS421dn, MS421dw

Gerätetyp:

4600

Modelle:

230, 238, 430, 438, 490

## Hinweis zur Ausgabe

April 2018

**Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2018 Lexmark International, Inc.

**Alle Rechte vorbehalten.**

## Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo und MarkNet sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Google Cloud Print und Google Chrome sind Marken von Google Inc.

Macintosh, das Mac-Logo und Safari sind Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows und Internet Explorer sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe in den USA und anderen Ländern.

Mopria®, das Mopria®-Logo und das Mopria® Alliance-Logo sind eingetragene Marken und Handelsmarken von Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

## Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

## Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	230, 238, 430, 438, 490
Gerätetyp	4600
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

## Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig: 54 (MS321, B2338), 55 (MS421, M1242, B2442); Beidseitig: 53 (MS321, B2338), 54 (MS421, M1242, B2442)
Scannen	N/V
Kopieren	N/V
Bereit	14

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

## Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

## Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

## ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



## Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	10 bis 32°C
Versandtemperatur	-20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F)
Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit

## Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b) AlGaInP mit 15 Milliwatt, im Wellenlängenbereich von 650 bis 670 Nanometern arbeitet. Dieser befindet sich in einer Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

## Laser-Hinweisaufkleber

Auf diesem Drucker befindet sich unter Umständen ein Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte:

GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Kassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.

PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.

Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.

NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.

FARE - Usynlig laserstråling, når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.

GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.

DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Eviter toute exposition au rayon laser.

VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.

GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Kassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.

ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Έκλυση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδάλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.

VESZÉLY – Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószerkezet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.

PERICOLO - Emissione di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.

FARE – Usynlig laserstråling når kassetene tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.

NIEBEZPIECZEŃSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniem lasera.

ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.

Pozor – Nebezpečnostvo neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej poistke. Nevystavujte sa lúčom.

PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.

FARA – Osynlig laserstråling när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.

危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射，请避免暴露在激光光束下。

危険 - 移除碳粉匣與安全連鎖開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。

危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

## Energieverbrauch

### Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

**Hinweis:** Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 520 (MS321, B2338), 570 (MS421, M1242, B2442); Beidseitig: 315 (MS321, B2338), 345 (MS421, M1242, B2442)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	N/V
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	N/V
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	7 (MS321, B2338), 7,5 (MS421, M1242, B2442)
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	1,8 (MS321, B2338), 1,9 (MS421, M1242, B2442)

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,1
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0,1

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter [www.lexmark.com](http://www.lexmark.com) erhalten Sie die aktuellen Werte.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	15
--	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

## Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

## Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

## Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

## Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für WLAN-Modelle gelten.

Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein WLAN-Modell handelt, finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

## Hinweis zu modularen Komponenten

Dieses Produkt kann folgende modulare Komponente(n) enthalten:

Lexmark Regulatory Type/LEX-M01-005; FCC ID: IYLLEXM01005; Industry Canada IC: 2376A-M01005

## Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU, 2009/125/EG und 2011/65/EU des Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten (elektromagnetische Verträglichkeit, Sicherheit von elektrischen Komponenten zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen, Radio- und Telekommunikationsbasisgeräte und umweltgerechte Gestaltung energiebetriebener Produkte und Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten).

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte nach EN 55022 und EN55032 für Geräte der Klasse B und die Sicherheitsanforderungen nach EN 60950-1 oder EN 62368-1.

## Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieser Drucker erfüllt die Schutzbestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 2014/53/EU zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten hinsichtlich Funkausrüstung.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der



Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter [www.lexmark.com/en\\_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html](http://www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html) abgerufen werden.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



### Einschränkungen

Diese Funkausrüstung darf nur im Innenbereich verwendet werden. Die Verwendung im Freien ist verboten. Diese Einschränkung gilt für alle in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Länder:



AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	NL	NO	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	Vereinigtes Königreich			

### EU-Angabe zum Betriebsfrequenzbereich und der maximalen RF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt in einem der folgenden Frequenzbereiche: 2,4 GHz (2,412 – 2,472 GHz in der EU) oder 5 GHz (5,15 – 5,35 oder 5,47 – 5,725 in der EU). Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt  $\leq 20$  dBm für beide Bereiche.

# Index

## A

AirPrint  
 Verwenden 22  
 Anpassen Anzeigehelligkeit des Druckers 72  
 Anschließen des Druckers  
 Mit einem WLAN 55  
 Anschließen von Kabeln 11  
 Anzeigehelligkeit des Druckers  
 Anpassen 72  
 Aufheben der Verbindungen von Fächern 17  
 Austauschen der Einzugsrollen 64  
 Austauschen der Einzugsrolleneinheit 66  
 Austauschen von Verbrauchsmaterial  
 Belichtungseinheit 62  
 Tonerkassette 60  
 Auswahl eines Druckerstandorts 9

## B

Bedienfeld  
 Kontrollleuchte 12  
 Schaltflächen 12  
 Verwenden 12  
 Belichtungseinheit  
 bestellen 59  
 Ersetzen 62  
 bestellen  
 Belichtungseinheit 59  
 Tonerkassette 57  
 Betriebssysteme (unterstützte) 123  
 Briefumschläge  
 Größe 14

## D

Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks 56  
 Dokumente, drucken  
 über einen Computer 21  
 von einem Mobilgerät 21  
 Druckaufträge wurden nicht gedruckt 114

drucken  
 Liste mit Schriftartbeispielen 22  
 Menüeinstellungsseite 52  
 über einen Computer 21  
 von einem Mobilgerät 22  
 Drucken, Fehlerbehebung  
 Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 116  
 Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 116  
 Druckaufträge werden nicht gedruckt 114  
 Fachverbindung funktioniert nicht 88  
 fehlerhafte Ränder 97  
 gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 89  
 häufige Papierstaus 88  
 langsames Drucken 113  
 sortiertes Drucken funktioniert nicht 87  
 Umschläge kleben beim Drucken aneinander 87  
 Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 22  
 Drucker  
 Mindestabstand 9  
 Standort auswählen 9  
 Transport 71  
 Druckeranschlüsse 11  
 Druckerdisplay  
 Helligkeit anpassen 72  
 Druckereinstellungen  
 Werksvorgaben  
 wiederherstellen 54  
 Druckerfestplattenspeicher 54  
 Druckerinformationen  
 suchen 8  
 Druckerkonfigurationen 10  
 Druckermeldungen  
 Kassette austauschen, falsche Druckerregion 85  
 Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial 86  
 Druckeremenüs 23  
 Drucker reagiert nicht 115  
 Druckersoftware, installieren 124  
 Druckerspeicher löschen 53, 54

Druckerspeicher sichern 54  
 Druckerstatus 13  
 Druckertreiber  
 Hardware-Optionen, hinzufügen 124  
 Druckqualität, Problemlösung  
 abgeschnittene Texte oder Bilder 106  
 feine Linien werden nicht korrekt gedruckt 92  
 Fleckige Drucke und Punkte 100  
 gefaltetes und zerknittertes Papier 93  
 grauer Hintergrund auf Ausdrucken 94  
 heller Druck 98  
 horizontale, helle Streifen 96  
 leere oder weiße Seiten 89  
 Papier wellt sich 101  
 schiefer oder verzerrter Ausdruck 103  
 sich wiederholende Fehler 103  
 Toner lässt sich leicht abwischen 107  
 vertikale, dunkle Streifen 108  
 vertikale, dunkle Streifen und fehlende Bilder 111  
 vertikale, helle Streifen 112  
 vertikale dunkle Linien oder Streifen 110  
 vertikale weiße Linien 112  
 vollflächige schwarze Seiten 104  
 zu dunkler Druck 91

## E

Einlegen von Briefumschlägen in der Universalzuführung 16  
 Einsparen von Verbrauchsmaterial 72  
 Einstellungen für das Papierformat "Universal"  
 Konfigurieren 14  
 Einzugsrollen  
 Ersetzen 64  
 Einzugsrolleneinheit  
 Ersetzen 66

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 84  
Emissionshinweise 127, 132  
Energiesparende  
Einstellungen 71  
Energiesparmodi  
Festlegen 71  
Energiesparmodus  
Festlegen 71  
Erkennen von  
Papierstaubereichen 75  
Ethernet-Anschluss 11  
Etiketten  
Größe 14  
Exportieren einer  
Konfigurationsdatei  
über Embedded Web  
Server 125

## F

Fächer  
Einsetzen des 122  
laden 14  
FCC-Hinweise 132  
Fehlerbehebung  
Drucker reagiert nicht 115  
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 84  
Fehlerbehebung beim Drucken  
Auftrag wird auf falschem  
Papier gedruckt 116  
Auftrag wird aus falschem Fach  
gedruckt 116  
Druckaufträge werden nicht  
gedruckt 114  
Fachverbindung funktioniert  
nicht 88  
fehlerhafte Ränder 97  
gestaute Seiten werden nicht  
neu gedruckt 89  
häufige Papierstaus 88  
langsames Drucken 113  
sortiertes Drucken funktioniert  
nicht 87  
Umschläge kleben beim  
Drucken aneinander 87  
Finden zusätzlicher  
Informationen über den  
Drucker 8  
Firmware  
aktualisieren 125

Firmware aktualisieren  
Flash-Datei 125  
fleckiger Druck 100  
Flüchtiger Speicher 54  
löschen 53

## G

gefaltetes Papier 93  
Geräuschemissionspegel 127  
Google Cloud Print  
Verwenden 21

## H

Hardware-Optionen  
Fächer 122  
Hardware-Optionen, hinzufügen  
Druckertreiber 124  
Herstellen einer Verbindung mit  
WLAN  
PIN-Methode verwenden 55  
Tastendruckmethode  
verwenden 55  
Hinweis zu flüchtigem  
Speicher 54  
Hinzufügen interner Optionen  
Druckertreiber 124  
Hinzufügen von Hardware-  
Optionen  
Druckertreiber 124

## I

Importieren einer  
Konfigurationsdatei  
über Embedded Web  
Server 125  
Installieren der  
Druckersoftware 124  
Installieren von  
Optionskarten 121  
Interne Optionen  
Benutzer-Flash 118  
Einsetzen des 121  
Schriftartenkarten 118  
Speicherkarte 119  
Interne Optionen, hinzufügen  
Druckertreiber 124

## K

Karten  
Größe 14

Kassette austauschen, falsche  
Druckerregion 85  
Kontakt mit dem Kundendienst  
aufnehmen 117  
Kontrollleuchte  
Bedeutung des Status 13  
Kundendienst  
Kontakt aufnehmen 117

## L

laden  
Universalzuführung 16  
Laden der Fächer 14  
leere Seiten 89  
Lexmark Mobile Print  
Verwenden 21  
Liste mit Schriftartbeispielen  
drucken 22

## M

Materialbenachrichtigungen 59  
Konfigurieren 59  
Menü  
802.1x 48  
An Lexmark gesendete Info 27  
Auftragsabrechnung 32  
Benachrichtigungen 24  
Bild 37  
Drucken 52  
Druckerfernes Bedienfeld 24  
Druckerinformationen 30  
Druckmedien 39  
Einrichtung 31  
Einstellungen 23  
Energiemanagement 26  
Ethernet 43  
Fachkonfiguration 38  
Fehlerbehebung 52  
Gerät 51  
Google Cloud Print 50  
HTML 37  
HTTP/FTP-Einstellungen 49  
IPSec 47  
Layout 30  
Löschen außer Betrieb 30  
LPD-Konfiguration 48  
Menü "Konfig." 27  
Menüeinstellungsseite 51  
Netzwerk 52  
Netzwerkübersicht 40  
PCL 35

PDF 34  
 PostScript 34  
 Qualität 32  
 SNMP 46  
 Standardeinstellungen  
   wiederherstellen 27  
 TCP/IP 44  
 ThinPrint 50  
 Universaleinrichtung 39  
 USB 49  
 Wi-Fi Direct 51  
 XPS 34  
 Menü "Druckmedien" 39  
 Menü "Ethernet" 43  
 Menü "Konfiguration" 31  
 Menü "Löschen außer  
 Betrieb" 30  
 Menü "Standardeinstellungen  
 wiederherstellen" 27  
 Menü "WLAN-Optionen" 40  
 Menüeinstellungsseite  
   drucken 52  
 Menüs  
   WLAN 40  
 Menüzuordnung 23  
 Mobiles Gerät  
   drucken unter 21, 22  
 Mopria-Druckservice  
   Verwenden 21

## N

Netzkabelbuchse 11  
 Netztaaste leuchtet  
   Bedeutung des Status 13  
 Netzwerk-Konfigurationsseite  
   drucken 85  
 Nicht flüchtiger Speicher 54  
   löschen 53  
 Nicht von Lexmark stammendes  
 Verbrauchsmaterial 86

## O

Optionskarte  
   Einsetzen des 121

## P

Papierformat "Universal"  
   konfigurieren 14  
 Papierstau, beheben  
   Fächer 82  
   In der Duplexeinheit 81

  In der hinteren Klappe 79  
   in der Universalzuführung 82  
 Papierstau entfernen  
   in Klappe A 76  
 Papierstau ermitteln 75  
 Papierstau in der  
   Duplexeinheit 81  
 Papierstau in der hinteren  
   Klappe 79  
 Papierstau in der  
   Universalzuführung 82  
 Papierstau in Fächern 82  
 Papierstau in Klappe A 76  
 Papierstaus  
   vermeiden 74  
 Papierstaus, beseitigen  
   In der Standardablage 80  
   persönliche  
   Identifikationsnummer-  
   Methode 55  
 Problemlösung, Druckqualität  
   abgeschnittene Texte oder  
   Bilder 106  
   feine Linien werden nicht  
   korrekt gedruckt 92  
   Fleckige Drucke und  
   Punkte 100  
   gefaltetes und zerknittertes  
   Papier 93  
   grauer Hintergrund auf  
   Ausdrucken 94  
   heller Druck 98  
   horizontale, helle Streifen 96  
   leere oder weiße Seiten 89  
   Papier wellt sich 101  
   schiefer oder verzerrter  
   Ausdruck 103  
   sich wiederholende Fehler 103  
   Toner lässt sich leicht  
   abwischen 107  
   vertikale, dunkle Streifen 108  
   vertikale, dunkle Streifen und  
   fehlende Bilder 111  
   vertikale, helle Streifen 112  
   vertikale dunkle Linien oder  
   Steifen 110  
   vertikale weiße Linien 112  
   vollflächige schwarze  
   Seiten 104  
   zu dunkler Druck 91  
 Punkte auf dem Ausdruck 100

## R

Rechtliche  
   Hinweise 127, 128, 129, 130, 131,  
   132  
 Recycling  
   Lexmark Produkte 72  
   Tonerkassetten 73  
   Verpackung von Lexmark 73  
 reinigen  
   äußeres Druckergehäuse 56  
   Druckerinnenraum 56  
 Reinigen des Druckers 56  
 Ruhemodus  
   Festlegen 71

## S

schiefer Ausdruck 103  
 Seiten zum Qualitätstest  
   drucken 52  
 Sicherheit 6, 7  
 Sicherheitssteckplatz  
   Suche 53  
 Sicherheitssteckplatz  
   ermitteln 53  
 Sparmodus  
   Festlegen 71  
 Speicherkarte  
   Einsetzen des 119  
 Speicherkarte einsetzen 119  
 Spezialdruckmedien  
   Papierformat festlegen 14  
   Papiersorte festlegen 14  
 Status der Teile und  
 Verbrauchsmaterialien 57  
 Status überprüfen  
   Teile 57  
   Verbrauchsmaterial 57  
 Stau beseitigen  
   in Klappe A 76  
 Staus, beheben  
   Fächer 82  
   In der Duplexeinheit 81  
   In der Standardablage 80  
   in der Universalzuführung 82  
 Steuerungsplatine  
   Zugreifen auf 118

## T

Tastendruckmethode 55  
 Tonauftrag  
   Anpassen 116

Tonerauftrag anpassen 116  
Tonerkassette  
  bestellen 57  
  Ersetzen 60  
Tonerkassetten  
  Recycling 73  
Transportieren des Druckers 71

## U

Umsetzen des Druckers 9, 70  
Universalzuführung  
  laden 16  
Unterstützte  
Betriebssysteme 123  
unterstützte Papierformate 18  
unterstützte Papiersorten 19  
Unterstütztes Papiergewicht 20  
USB-Druckeranschluss 11

## Ü

Überprüfen der  
Druckerverbindung 85

## V

Verbinden von Fächern 17  
Verbrauchsmaterial  
  einsparen 72  
Verbrauchsmaterialien bestellen  
  Tonerkassette 57  
Verbrauchsmaterialzähler  
  zurücksetzen 86  
Vermeiden von Papierstaus 74  
vertikale, dunkle Linien auf den  
Ausdrucken 110  
vertikale Streifen auf den  
Ausdrucken 110  
Verwenden  
  Originalteile von Lexmark 57  
  Originalverbrauchsmaterialien  
  von Lexmark 57  
verzerrter Ausdruck 103  
Von einem Computer aus  
drucken 21

## W

weiße Linien 112  
weiße Seiten 89  
Wiederherstellen von  
Werksvorgaben 54  
Wi-Fi-Netzwerk  
  Wird deaktiviert 56

Wi-Fi Protected Setup  
  WLAN 55  
WLAN  
  Verbinden des Druckers mit 55  
  Wi-Fi Protected Setup 55  
WLAN-Netzwerkverbindung 55

## Z

zerknittertes Papier 93  
Zugreifen auf die  
Steuerungsplatine 118  
zurücksetzen  
  Verbrauchsmaterialzähler 86  
Zurücksetzen der  
Verbrauchsmaterialzähler 86